

Wiesbadener Tagblatt.

Amfliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 105.

Samstag den 4. Mai

1872.

Bekanntmachung.

Das Militär-Ersatz-Geschäft pro 1872 betr.

Das Kreis-Ersatz-Geschäft für die Stadt Wiesbaden pro 1872 betr.

Mittwoch den 15. Mai,
Donnerstag den 16. Mai und
Freitag den 17. Mai,

Jedmal um 7 Uhr Morgens anfangend, in dem hiesigen Rathhauseaal statt und werden die bis zum 31. December 1852 gebornen militärpflichtigen Leute, über deren Militärverhältnis noch keine feste Bestimmung getroffen ist, excl. der mit Berechtigungsschein zum Einjährigendienst versehenen, hierdurch aufgefordert, sich in dem Aushebungstermine einzufinden. Samstag den 18. Mai ist Loosung und Classification.

Jeder Ersatzpflichtige, welcher zur Stammmrolle angemeldet oder auf Grund der Geburtsliste in dieselbe übertragen ist, wird durch eine an ihn gerichtete Vorladung zum Kreis-Ersatz-Geschäft noch speciell eingeladen werden und es verfällt Derjenige, welcher dieser Vorladung keine Folge leistet, in eine Geldstrafe von zehn Thalern oder entsprechende Gefängnisstrafe, auch kann seine gefängliche Vorführung verfügt werden.

Außerdem verliert der Ungehorsame die Berechtigung, an der Loosung Theil zu nehmen und den aus etwaigen Reclamationsgründen erwachsenden Anspruch auf Zurückstellung beziehungsweise Befreiung vom Militärdienste.

Wiesbaden, 30. April 1872. Der Oberbürgermeister.
Lang.

Bekanntmachung.

Mit Bezugnahme auf §. 3 der vorläufigen Anweisung für das Verfahren bei Fortschreibung der Gebäudesteuer-Rollen im Regierungs-Bezirk Wiesbaden vom 9. September 1868 (abgedruckt als Anlage zum Intelligenzblatt-No. 43 für Nassau pro 1868) wird hiermit zur Kenntniß des theilhaftigen Publikums gebracht, daß der Kataster-Controleur G a s t hier statt wie bisher Montags und Dienstags künftig nur

Samstags jeder Woche

in den gewöhnlichen Geschäftsstunden in seinem Bureau (Heleneustraße No. 2a) anwesend sein wird, um die mündlichen auf die Fortschreibung der Gebäudesteuer-Rollen bezüglichen Anmeldungen der Gebäude-Eigentümer entgegen zu nehmen.

Wiesbaden, den 2. Mai 1872.
Der Vorsitzende der Gebäudesteuer-Berantagungs-Commission.
Königlicher c. Polizei-Director.
v. Strauß.

Gefunden ein Dvernglas und ein Sonnenschirm.
Wiesbaden, 3. Mai 1872. Königl. Polizei-Direction.
v. o.
v. Strauß.

Heute Samstag den 4. Mai Fortsetzung der Auszahlung der Einquartierungsgelder in dem Rathhause, Zimmer No. 21:

Bon 9 bis 10 Uhr an die Quartiergeber der Nerostraße,
" 10 " 11 " an die Quartiergeber des Nerothals,
Neubergs und der Neugasse,
" 11 " 1 " an die Quartiergeber der Nicolasstraße,
Oranienstraße, Parkstraße, Paulinenstraße
und Platterstraße.

Die Quartiergeber müssen persönlich erscheinen und sind die Quartierbillets vorzuzeigen.
Wiesbaden, 4. Mai 1872. Der Oberbürgermeister.
Lang.

Bekanntmachung.

Dienstag den 7. d. Mts., Morgens 9 Uhr anfangend, sollen wegen Wohnortsänderung Leberbergstraße 1 die zu einer vollständigen Einrichtung für zwei Haushaltungen gehörigen gut erhaltenen Mobilien aller Art, in Mahagoni- und Kirschbaum-Möbeln, Betten, Garnituren, Gardinen, Teppichen, Kommoden, Tischen, Stühlen, schönen Spiegeln und Bildern, Porzellan- und Glaswerk, Küchengeräthen u. dergleichen, gegen Baarzahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 1. Mai 1872. Der 2te Bürgermeister.
Coulin.

Bekanntmachung.

Montag den 13. ds. M. Vormittags 11 Uhr werden in dem Viebrich-Rosbacher Gemeindevald District Bräcker 1. Theil 14,000 Stück Ausbuischreißwellen öffentlich versteigert.

Viebrich, den 2. Mai 1872. Der Bürgermeister-Adjunkt.
Groß.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts werden Samstag den 4. Mai Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause ein Wagen und eine Kuh versteigert werden.

Wiesbaden, 3. Mai 1872. Der Gerichts-Executor.
Fresberger.

Notizen.

Heute Samstag den 4. Mai, Vormittags 11 Uhr: Versteigerung eines zwei Tage alten Säugbottens, auf dem Hofe des Stadthalles in der Schwalbacherstraße. (S. Tgl. 104.)

Nachmittags 2 Uhr: Versteigerung eines nahe an der Eisenbahnstation zu Etzville stehenden Hauses mit keinem Garten, in dem Rathhause zu Etzville. (S. T. 103.)

Männer-Gesangverein.

Heute Abend präcis 8 $\frac{1}{2}$ Uhr: Probe im Vereinslokale bei C. Moos. 170

Einladung.

Die Damen, welche sich unterzeichnet haben, werden zu einer letzten Besprechung auf Sonntag den 5. Mai Mittags 1 Uhr in die Turnhalle auf dem Michaelsberg eingeladen und gebeten, recht pünktlich und zahlreich zu erscheinen. 3600

Dampfsähle und Rosenstäbe liefert billigst
W. Gall, Dohheimerstraße 29a.
110

Seebad „Helgoland“.

Am 17. Juni eröffnet die hiesige Badeanstalt ihre Saison für die freien Seebäder und das Badehaus gleichzeitig mit dem Beginn der regelmäßigen Dampfschiffahrt von der Elbe und von der Weser und schließt am 18. October.

Das Badehaus ist in diesem Jahre gänzlich umgebaut, sehr vergrößert und sehr verschönert worden. Außer vollständiger und vorzüglicher Einrichtungen für alle Gattungen warmer Bäder, sowie für Sturz-, Douche-, Regen- und Sitzbäder ist ein grosses Schwimmbassin neu daran gebaut, dessen Inhalt über 15,000 Cubic-Fuss fasst, mit einem fortwährend durchlaufenden Strom von frischem, klarem Seewasser. In keinem Seebade Europa's existirt eine solche Einrichtung.

Von der Natur selbst bekanntlich mit allen Eigenschaften eines heilkräftigen Seebades ausgestattet, welche einzeln schon als Vorzüge eines Badeortes am Meeresstrande geltend gemacht werden, weissenweit vom Dunskreise des Festlandes entfernt, ist Helgoland wegen seiner milden, belebenden Seeluft auch als klimatischer Kurort immermehr in Aufnahme gekommen, namentlich für Kurgäste, welche während des Winters in wärmeren Breitengraden zu leben veranlaßt waren. (Frische Wolken und alle Gattungen natürlicher Mineralwässer werden in der Landesapothek verabreicht.)

Ein angenehmer Aufenthalt und interessante Abwechslungen sind den Kurgästen geboten durch das elegant eingerichtete Conversationshaus, dessen Räumlichkeiten seit Abschaffung des Hazardspiels verdoppelt wurden, durch vorzügliche Küche, Keller, die gewähltesten Zeitungen, durch Bälle, Concerte, durch das neue, schöne Theater, durch Meeresfahrten in Ruben- und Segelschiffen, Jagd, Fischfang, sowie durch die in ihrer Art wohl einzigen Felsenklettern-Erleuchtungen.

Während der Badesaison unterhalten zwei große eisern-Seedampfschiffe, welche auf das comfortabelste für Badegäste mit eleganten Salons, eigener Damen- und Privatkojüte und vorzüglich guter Restauration ausgestattet sind, die regelmäßige Verbindung mit dem Festlande.

Durch die resp. Directionen dieser Schiffahrt wurden die nachstehenden Fahrpläne festgesetzt:

Von **Hamburg nach Helgoland** fährt das der Hamburg-Amerikanischen Packetfahrt-Actien-Gesellschaft gehörende Dampfschiff

Cuxhaven

Capitain J. A. Lührs.

Vom 17. Juni bis 13. Juli jeden Montag und Donnerstag.

Vom 14. Juli bis 19. September jeden Montag, Donnerstag und Sonnabend.

Vom 20. bis 30. September jeden Montag und Donnerstag.

Ferner am 3., 10. und 17. October.

Abfahrt von Hamburg Morgens 9 Uhr im Anschluß an den von Süden kommenden Bahnzug.

Von Helgoland nach Hamburg zurück jeden folgenden Tag, doch niemals vor 7 Uhr früh.

Dieses von keinem Dampfschiffe auf der Elbe an Schnelligkeit übertroffene Schiff wird die ganze Tour in 6 bis 7 1/2 eigentliche Meeresfahrten in circa 2 Stunden zurücklegen.

Von **Bremerhaven-Geestemünde nach Helgoland** fährt der dem Norddeutschen Lloyd gehörende Doppelschrauben-Dampfer

Nordsee

Capitain J. Schulken.

Vom 25. Juni bis 6. Juli jeden Dienstag und Sonnabend.

Vom 9. Juli bis 7. September jeden Dienstag, Donnerstag und Sonnabend.

Vom 10. September bis 28. September jeden Dienstag und Sonnabend.

Ferner am 5. October.

Von **Helgoland nach Bremerhaven-Geestemünde** zurück jeden folgenden Tag, jedoch Sonntags Helgoland verweilend.

Abfahrt von Bremerhaven-Geestemünde nach Ankunft des ersten Bremer Personenzuges, die Rückfahrten stets so eingerichtet, daß die Ankunft rechtzeitig mit den durchgehenden Eisenbahnzügen zusammentrifft.

Bestellungen auf Logis übernimmt die unterzeichnete Direction, während der Landes-Physikus Herr Geh.-Rath Dr. v. v. und Herr Dr. Zimmermann auf ärztliche Anfragen Auskunft ertheilen.

Helgoland, April 1872.

Die Direction des Seebades

Schuh-Lager

von Georg Schäfer, Goldgasse 1, Ecke der Häfnergasse,

empfehlen sein wohlaffortirtes Schuhlager in Herren-, Damen- und Kinderarbeit, eigenes Fabrikat, Gummi- und Leder-
Schuhe.

Preise fest.

Durch Begutachtungs-Commission taxirt und geprüft sämmtliche Gegenstände.

Gewerbe-Halle zu Wiesbaden,
kleine Schwalbacherstraße 2a,

Garantie ein Jahr.

Mündliche und schriftliche Bestellungen werden prompt und gefälligst geführt.

empfehlen ihr reichhaltiges Lager aller Arten Polster- und Kastenmöbel, complete Betten, Spiegel, Teppiche etc.

Hotel Weins, Bahnhofstraße 7.

Morgen Sonntag Eröffnung des Bierfalons.
Frankfurter Bier per Glas 5 kr.
Erlanger " " " 6 kr. 3611

G. Bücher's Felsenkeller,
Bierstädterstrasse 17. 3606

Sonntag den 5. Mai Nachmittags 4 1/2 Uhr:

Grosses Concert,
geführt von einem Theile der Kapelle des 80. Regiments.

Bayrischer Hof, Kirchg. 28.

Morgen Sonntag:

Grosse Harmonie-Musik im Gartenlokal.
Glas Bier 5 kr., Concert frei. 3586

Speisewirtschaft von J. Böntgen,
Faulbrunnenstraße 10. 3569

Sehr gutes Mittagessen zu 14 kr., Abendessen zu 10 kr.; auch
kann Leute Kost und Logis erhalten und Fremden übernachten.

Rheinluft in Schierstein.

Wein neu und sehr schön hergerichtete Gartenlokal mit
prachtvoller Aussicht empfehle ich dem geehrten Publikum bestens.
F. Wehnert. 3531

Sonnenberg.

Morgen und jeden folgenden Sonntag Flügelmusik mit
Begleitung bei P. Wüst in Sonnenberg. 3581

Geschäfts-Verlegung.

Meinen geehrten Kunden und Gönnern die Nachricht, daß ich
mein Geschäft von der Kirchgasse 9a in die Moritz-
straße 12 verlegt habe. Ich bitte das mir seither geschenkte
Vertrauen auch in mein neues Local folgen lassen zu wollen.

Hochachtungsvoll

August Kadesch.

3551
Prima Würfelzucker bei 5 Pfd. à Pfd. 21 kr.
Hch. Philippl, Michelsberg 3. 3535

E. Cahn, Schulgasse 9, bringt beim Beginne der Saison
sein Lager in Butter und Eier in empfehlende Erinnerung;
auch ist daselbst von heute an **Viehmilch** jeden Tag frisch
in bester Qualität zu haben. 3395

Feinstes franz. Salatöl per Schoppen 22 kr.,
prima Schweineschmalz per Pfund 22 kr.,
feinste Raffinade per Pfund 18 1/2 kr. im Brod,
sowie sämtliche **Spezereiwaaren** zu den billigsten Preisen.
Hch. Philippl, Michelsberg 3. 3535

Ausgezeichnete Kartoffeln

per Kumpf 12 kr. und Blaue per Kumpf 13 kr., sowie sämt-
liche **Spezereiwaaren** zu den Tagespreisen bei
3569
W. Müller, Steingasse 35.

Blüthenstraße 5 sind drei große **Oleanderbäume** zu ver-
kaufen. 3490

Große und kleine **Spiegel** zu verkaufen Adlerstraße 4. 3464



Saalbau Schirmer,

Bahnhofstraße 12.

Morgen Sonntag den 5. Mai:

Concert

und

große komisch-theatralische

Vorstellung,

gegeben von Mitgliedern des

Frankfurter Volks-Theaters,
mit ganz neuem Programm.

Auf allgemeines Verlangen präcis
10 Uhr: **Die Deutschen in Frank-
reich.** Posse mit Gesang und Tanz in
einem Akt.

Anfang 1/8 Uhr. Entrée 6 kr.

Hierzu ladet ergebenst ein

Die Gesellschaft.

Während der Vorstellung gute Restauration, sowie
ein gutes Glas Bier. 3575

Nur bei guter Witterung!

Schulz'scher Hofgarten in
Sonnenberg

bei W. Billeker jun. 3576

Morgen Sonntag den 5. Mai:

Auftreten

der Mitglieder des Frankfurter Volkstheaters.

Anfang Nachmittags 1/4 Uhr. Entrée 6 kr. Ende 7 Uhr.

Bei ungünstiger Witterung findet diese Vorstellung
im Saalbau Schirmer statt.

Zum Goldenen Lamm.

3574
Heute Samstag den 4. und Montag den 6. Mai,
Abends 7 1/2 Uhr anfangend:

CONCERT

mit komisch-theatralischen Vorträgen,

gegeben von dem

Gesangskomiker Herrn **Fr. Dorostiek** mit Gesellschaft.

Herrn- und Knabenmützen

in reichster Auswahl zu den billigsten
Preisen empfiehlt

Carl Georg,

Mauritiusplatz 7.

3525

Ausgelekt

eine Parthie **ungebleichte Strickbaumwolle**, 1/4 Pfund
12-18 kr., beste Qualität, bei
3610

G. Wallenfels, 33 Langgasse 33.

Eine **Schaukel**, 12 Marquisen und ein Ramin mit Marmor-
platte zu verkaufen. Näheres Expedition. 3438

General-Versammlung
des
Bürger-Kranken-Vereins
zu Wiesbaden.

Unsern geehrten Mitgliedern diene hiermit zur Nachricht, daß unsere Frühjahrs-General-Versammlung am **Montag den 27. Mai d. J. Abends 8 Uhr im Locale des Sebinger (Saalbau Nerothal)** abgehalten werden soll, wozu die verehrlichen Vereins-Mitglieder mit dem Bemerkten eingeladen werden, sich recht zahlreich einzufinden.

Tagesordnung:

- 1) Aufnahme neuer Mitglieder;
- 2) Erledigung verschiedener Anträge und Gesuche.

Wie gewöhnlich werden auch in diesem Jahre Anmeldungen sowohl zu activen als auch zu Ehrenmitgliedern bis zum 26. Mai d. J. bei dem Herrn Director Gg. Phl. Birk, Steingasse 1, entgegen genommen.

Mitglieder, welche Anträge stellen wollen, haben dieselben bis zum 20. Mai d. J. bei dem Herrn Director schriftlich einzureichen.
Wiesbaden, den 2. Mai 1872. 553

Der Vorstand.

Turn-Verein.

Wir machen durch Gegenwärtiges unsere Mitglieder darauf aufmerksam, daß morgen Sonntag den 5. Mai Vormittags 11 Uhr im „Römersaal“ dahier ein mittelrheinischer Verbands-Turntag stattfinden wird und laden wir die Vereinsmitglieder hierzu höflichst ein.
Der Vorstand. 443

Schreiner-Versammlung.

Unterzeichneter Vorstand ladet hiermit sämtliche hiesigen Schreinergejellen auf **heute Samstag den 4. Mai** in die Restauration Thomä, Langgasse, hiermit ein.
3613 **Freysing, Altgejelle.**

„Zum Bären“ in Bierstadt.

Morgen und jeden folgenden Sonntag findet **Flügelmusik mit Begleitung** statt, wozu höflichst einladet
431 **Ph. Rieser Wwe.**

Damen-Nieze

in großer Auswahl bei
504 **F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.**

Theodor Grand'sche
Athée-Bonbons,
Paihingen a. d. Enz (Württemberg),

ein noch nicht übertroffenes und bewährtes Mittel gegen Husten, Brustschmerzen, Heiserkeit, Halsbeschwerden ic., empfehlen in Paquets à 14 und 7 fr.

9776 **J. B. Well, Ecke der Röder- u. Lehrstraße.**
Carl Gallo in Camborg.

3583 **Etz per Pfund 1 Kreuzer fortwährend bei**
Emil Hees, Webergasse 36.

Dohheimerstraße 18 ist schöner Aussotzsalat zu haben. 3578

Schöner Epinat bei Gärtner **Rossel, Dambachtal.** 3584

Eine zweispännige **Droschke** steht billig zu verkaufen Adlerstraße 4 bei **R. Bern d.** 3463

Adlerstraße 4 sind zu verkaufen ein großer **Bügelstisch** und ein großer Holzloffer. 3463

Rohr- u. Strohkühle geflochten Elenbogensgasse 4. 501

Römersaal.

Wiesbaden, Sonntag den 5. Mai 1872: 354
zur Feier des 25jährigen Jubiläums des Herrn
J. KUHL,
als Gesang-Director in Bonn, Wiesbaden, Kloppenheim, Dohheim
Sonnenberg.

Grosses Vocal- und Instrumental-
CONCERT

mit darauffolgendem

BALL,

ausgeführt von den jetzt unter der Leitung des Herrn **Kuhl** stehenden Männer-Gesangvereinen: 1. **Gemüthlichkeit** zu Sonnenberg, 2. **Eintracht** zu Kloppenheim, 3. **Gesang-Verein** und 4. **Turn-Gesang-Nieze** zu Dohheim, 5. **Gesang-Abtheilung** des Männer-Turn-Vereins und 6. des Gesangvereins **Union** zu Wiesbaden und unter gütiger Mitwirkung mehrerer auswärtiger und hiesiger Künstler.

Programm.

I. Abtheilung.

1. „Overture“.
2. „Sängers Morgenfahrt“, in 6 Chören, von Fr. Abt. 1) Gutm. Marsch, 2) Marschlied, 3) Morgenständchen, 4) Trio des Marschlied, 5) Waldesgruß, 6) Marschlied (Schluß), vorgetragen vom Gesangverein **Union** zu Wiesbaden.
3. „Frühlings-Erwachen“, Chor von Fr. Abt, vorgetragen vom Gesangverein zu Dohheim.
4. „Sieh die Schwaben vor dem Fenster“, Lied für Sopran.
5. „Frühlingsnahen“, Chor von Kreuzer, vorgetragen von der Gesangabtheilung des Männer-Turn-Vereins zu Wiesbaden.
6. „Nieder ohne Worte“, für Clavier von Mendelssohn-Bartholdy.
7. „Der Himmelsfahrtsmorgen“, großer Chor, gedichtet und componirt von **J. Kuhl**, ausgeführt von sämtlichen Gesangvereinen.

II. Abtheilung.

8. „Die Mönche vom Johannisberg“, humoristisches Gedicht von Bernhard Scholz, für Bass, Solo und Chor, componirt von **J. Kuhl**, besetzt.
9. „Wie hab ich Sie geliebt“, Chor von Möring, vorgetragen vom **Eintracht** zu Kloppenheim.
10. „Die Wunderblume“ von C. Kreuzer, vorgetragen von der **Gesang-Nieze** zu Dohheim.
11. Zwei Lieder für Tenor: a) „Ständchen“, componirt von F. Schütz, b) „Alpenröslein“, componirt v. Gg. Birk.
12. Waldscene, Sehnsucht und Jagdchor mit Bariton-Solo, 3 Strophen von Kläden, vorgetragen von dem Gesangverein **Gemüthlichkeit** zu Sonnenberg.
13. a) Der erste Frühlingstag von Mendelssohn-Bartholdy, b) der Marienkirche von C. Löwe. 2 Quartette für Sopran, Alt und Bass.
14. 19. Psalm. Herr unser Gott, wie groß bist du, von Schnabel, vorgetragen von sämtlichen Gesangvereinen und Orchester.

Eintritts-Billets: Reservirter Platz à 1 fl., nichtreservirter à 50 Cts. sind bei den Herren Kaufmann Aug. Engel, Lammstraße, Wagnerhändler M. Schäfer, Webergasse und F. Schmidt, Burgstraße, in den Restaurationen der Herren Lambsch, Häfnergasse, Nicolai und Wagner, Römerberg, Reinecker im Waprischen Hof, Jakob Becker im Römerberg, Diesel, Stadt Frankfurt, sowie in der Expedition des Tagblattes zu haben.

Abends an der Casse reservirter Platz à 20 Sgr., nichtreservirter Platz à 10 Sgr.; Billets für Herr und Dame 1 fl., mehrere Damen à 24 kr. Programme mit Text werden an der Casse gratis ausgegeben.
Kassenöffnung 6 Uhr. Anfang präcis 7 Uhr Abends.

Loose

der gelegentlich der General-Versammlung des Nassauischen Gewerbevereins in Hachenburg Ende Mai stattfindenden Ausstellung industrieller Gegenstände sind in der Buchhandlung des Herrn **Christian Lindarth** und auf dem Bureau des Centralvorstandes des Gewerbevereins à 5 Sgr. zu 134

**L. Schellenberg'sche
Hof-Buchdruckerei**

WIESBADEN, Langgasse 27

empfiehlt sich in

Anfertigung von Druckarbeiten

jeder Art in elegantester Ausführung.

Local-Gewerbeverein.

Der Unterricht in der Sonntags-Zeichenschule auf dem Michaelsberge und in der höheren Bürgerschule hat bereits am 28. April seinen Anfang genommen und werden neue Anmeldungen noch bis zum 26. Mai in den genannten Localen entgegen genommen. Das Honorar für den Unterricht in der Zeichenschule auf dem Michaelsberge beträgt für Schüler von Nichtmitgliedern des Gewerbevereins 3 fl. jährlich. Unbemittelten Schülern wird der Unterricht daselbst unentgeltlich erteilt. Das Honorar für den Unterricht in der Fachzeichnklasse in der höheren Bürgerschule beträgt für jeden Schüler 2 Thlr. jährlich und können Schüler daselbst jederzeit eintreten. Wegen Befreiung vom Unterricht ist eine schriftliche Entschuldigung von dem betr. Lehrherrn oder den Eltern beizubringen. Drimaliges Fehlen ohne schriftliche Entschuldigung bewirkt den Ausschluss vom Unterricht.

Zudem wir wiederholt auf die hohe Nützlichkeit dieser Anstalten aufmerksam machen, erlauben wir uns ganz besonders an die Gewerbetreibenden und Lehrmeister hiesiger Stadt die ergebene Bitte zu richten, von der Eröffnung der gewerblichen Zeichenschulen ihren Gehilfen und Lehrlingen Kenntniß geben und ferner wegen der so schwierigen Aufrechterhaltung der Ordnung ihre Lehrlinge zum pünktlichen und regelmäßigen Schulbesuche anhalten zu wollen.

Für die Schulkommission: **W. Unverzagt.**
Für den Vorstand: **Ch. Gaab.**

Versorgungshaus für alte Leute.

An weiteren Gaben sind eingegangen: Von Ungenannt 36 fr. für Bier; von Ungen. 1 Matratze; von Ungen. 2 Hüte, 2 Röcke und 1 Weste und von Herrn Justizrath Schmidt 1 Hut, 1 Rock, 1 Hose und 2 Hemden, was mit dem herzlichsten Danke für den Verwaltungsrath.

Giebel. A. Stein. 601

Von Herrn A. Schirg habe ich für das Rettungshaus ein Faß Zwetschenlatwerge geschenkt erhalten, wofür den herzlichsten Dank sagt der Hausvater **J. D. Pfeiffer.** 122

Herrn-En-tout-cas à 1 Thlr.

mit feinsten Naturstöcken empfiehlt
die Fabrik 14 Langgasse 14.

Quittung.

Für das zu errichtende Kriegerdenkmal im Nerothal (die Kosten für den Platz sind nun gedeckt) habe ich von Hrn. D. 2 fl. erhalten, was dankend bescheinigt
Für das Comité:
589 **F. W. Räßbier.**

Arbeiter-Bildungsverein.

Montag den 6. Mai Abends 8 Uhr im Saalbau Nerothal:
Oeffentlicher Vortrag

vom Privatdocenten Herrn S. Liebmann aus Mannheim:
Die Lehre von der Hölle, oder: Die Dressurpeitsche der Pfaffen in Beziehung auf die Unfehlbarkeitsfrage, wozu die Vereinsmitglieder, sowie Alle, welche sich hierfür interessieren, ergebenst einladet
Der Vorstand. 3612

Niederfranz!

Wegen der bevorstehenden 25jährigen Jubiläumsfeier des Vereins (den 20. Mai) diene hiermit allen Mitgliedern zur Nachricht, daß von jetzt ab jede Probe pünktlich besucht werden muß. Die Proben finden statt: Heute, sowie von nächster Woche ab Montags, Mittwochs und Freitags Abends präcis 8 1/2 Uhr im „Bayrischen Hof“.
Der Vorstand. 560

Hôtel Ruppel.

Die Eröffnung meiner neuen **Restauration Gäfnergasse 5** zeige ich hiermit ergebenst auf heute Samstag Abends 7 Uhr an.
3588 **Hochachtungsvoll J. Ruppel.**

Restauration Wagner,

2 Goldgasse 2.

Jeden Sonntag Abends von 1/6—11 Uhr:

Concert à la Strauss.

Entrée für Herren 6 kr., Damen frei. 3408

Badhaus zum goldenen Roß.

Wir empfehlen hiermit unsere **Zimmer und Bäder.** Bäder zu 18 kr., im Abonnement zu 15 kr.

Mit dem Heutigen eröffnen wir unsern **Garten.**
3543 **Göbel & Hellwig.**

Frisch abgekochten Schinken,

geräucherte Zungenwurst,

1st. Goth. Cervelatwurst

empfehlen im Ausschnitt

2677 **J. Gottschalk, Ecke der Mühl- und Goldgasse.**

Restauration Bidardt,

Stiftstraße No. 1.

Morgen Sonntag:

Garten-Harmonie.

Anfang 4 Uhr. 3546

Sonnenberg.

Morgen und jeden Sonntag findet in der „goldenen Krone“ **Flügel-Unterhaltung** statt.
B. Noll. 3499

Mobilien-Versteigerung.

Freitag den 10. d. Mts. Nachmittags 2 Uhr kommen in d. m. Hause Hauptstraße No. 162 dabier außer einem sehr gut erhaltenen Clavier des berühmten Instrumentenmachers Broadwood Hausmobilien aller Art zur öffentlichen Versteigerung.

Die Gegenstände können 3 Tage vor dem Termine besehen werden und wolle man sich dieserhalb an den Unterzeichneten wenden.

Eltwille, den 1. Mai 1872.

J. L. Schumann.

Bad Wildungen

bei **Hessen-Cassel.**

Eröffnung des Cursaals

am **1. Mai.**

Nämliche Zerstreungen wie
Wiesbaden und Homburg.

Kutscher-Versammlung.

Sämmtliche hiesigen Kutscher werden auf heute Samstag den 4. Mai Abends 8 1/2 Uhr zu einer Versammlung in das Gasthaus „zum rothen Mann“ eingeladen und bringend ersucht, recht zahlreich zu erscheinen. Die nicht Erschienenen werden als den Beschlüssen der Mehrzahl der Anwesenden beistimmend betrachtet.

Tagesordnung: Regulirung des Eisenbahnfuhrwesens und Verlauf der Omnibusse. 3540

Schwarze Schmuckgegenstände,

eine Parthie, zu herabgesetzten Preisen bei
499 **F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.**

Ia Emmenthaler Käse, sehr saftig,

Ia Limburger Käse, speckig,

bei **Ed. Weygandt, Kirchgasse 8.** 3293

In dem Hause Stiftstraße 2 zwei Treppen hoch sind folgende **Mobilien** Auszugs halber zu verkaufen: Ein Spieltisch, ein runder Zulegtisch, ein runder, großer Tisch, ein viereckiger Tisch, ein viereckiger Wachstuch-Tisch, ein Nachttisch, ein eisener, massiver Schrank (in Rococo-Styl), eine Kirschbaum-Kommode, eine Console, drei gepolsterte ältere Stühle. Anzusehen zwischen 10 und 1 Uhr. 3403

Mauritiusplatz 3 sind **Waschbütten** zu verkaufen. 3401

Alle Sorten **Planken** werden angekauft Nerostraße 19. 227

Ein wenig benutzter **Flügel** neuer Construction billig zu verkaufen Rheinstr. 48, 2 Tr. h., zwischen 10 und 12 Uhr. 3164

Deutsche Schirm-Manufacturen

Cöln:

Hohestraße.

Alfred Theis & Co.

Düsseldorf:

Rafersenstr. 11 u.

Marienstr. 33.

Bonn:

Bonnstraße 25.

Wiesbaden,

14 Langgasse 14.

En gros.

Amsterdam

Singel X 18.

Strassburg

12 rue de

Pucelle.

Wien:

Kärnthnerstr. 33.

En detail.

Durch den hier wie in allen anderen Städten bereits erzielten bedeutenden Umsatz, eigne Fabrikation der Stöcke, Stoffe und Garnituren für Schirme ist es möglich, nachstehende staunlich billigen Preise zu normiren:

Sonnenschirme in Cotton 35 fr. per Stück,
" Körper-Cotton 54 fr. per Stück,
" Wollen-Atlas 1 fl. 10 fr. per Stück,
" Wollen-Atlas mit Wollen-Futter 1 45 fr. per Stück,
" Wollen-Atlas mit Seiden-Futter 2 per Stück,
" Körper-Seide mit Seiden-Futter 1 30 fr. per Stück,
sowie garnirte bis zu 10 fl. per Stück.

En-tout-cas in Wollen-Atlas IIa Qualität mit Bordure 1 fl. 30 fr. per Stück,
" Wollen-Atlas Ia Qualität mit Bordure 2 fl. per Stück,
" Körper-Seide oder Taffet 3 fl. 30 fr. per Stück,
" Satin de Chine (zweifärbig) 5 fl. per Stück,
" Ia double face 6 fl. 45 fr. per Stück,
" Ia double face mit Eisenbeinsböden per Stück.

Herren-En-tout-cas mit feinsten Naturfäden 1 Thlr. an per Stück.

Taschentücher

in irisch Leinen, Batist und Lattun in großer Auswahl bei **F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.**

König-Wilhelms-Lotterie.

Ganze Loose 2 Thlr., 1/2 Loose 1 Thlr. bei **W. Speth, Canal**

Ein **Schnepfparren** und einige Karren guter **Auswahl** zu verkaufen Steingasse 9.

Rabfleisch per Pfd. 14 kr. bei **Nikolai, Steingasse 23.**

Von großem Interesse, für die Frauenwelt besonders ist die am Schluß der neuesten Nummer der „Modenwelt“ enthaltene Entscheidung der von dieser Zeitung ausgeschriebenen vierten Preis-Concurrenz für weibliche Handarbeiten. Die Namen der preisgekrönten Concurrenz aus Bradford in England, Siemanice bei Opotow, Baden bei Wien, derjenigen, welche eine ehrenvolle Erwähnung erhielten, beweisen, wie weit verbreitet diese überall beliebte Zeitung ist. — In der Nummer-Beilage wird jeder Mutter, welche zur Verheilung der Kinder ihrer Kinder selbst Hand anlegt, eine vielfache Ausbeute gewähren. Abonnements (zum Preise von 45 fr. rh. pro Quartal, resp. 1 fl. rh. mit vierteljährlich neun großen colorirten Modenkupfern) werden bei allen Buchhandlungen und Postämtern angenommen.

Herren- und Knaben-Anzüge, Confirmanden-Anzüge,

sowie alle möglichen **Herren-Artikel** empfehlen in größter Auswahl zu außerordentlich billigen Preisen die Kleiderhandlungen

12783

Metzgergasse 29, H. Martin, Metzgergasse 18.

100,000

Wer vor der mit nächstem Jahre bevorstehenden **Aufhebung der Frankfurter Stadtlotterie** sich nochmals an diesem soliden und gewinnverheißenden Unternehmen betheiligen will, der wende sich im Vertrauen auf **solide Bedienung und guten Erfolg** unter Baareinsendung des planmäßigen Einlagebetrags, nämlich für die schon am **23. und 24. Mai** d. J. stattfindenden Ziehung erster Classe

Rthlr. 3. 13. für ein ganzes Loos

„ 1. 22. „ „ halbes „

„ — 26. „ „ viertel „

ohne Zuschlag von Schreibgeldern u. s. w.

an das unterzeichnete Bankhaus, dessen Collecte die **glänzendsten Erfolge aufweisen kann**, und welches innerhalb weniger Jahre Haupttreffer von **100,000, 15,000, 12,000, 10,000** u. s. w. mehrfach ausbezahlt hat.

A. M. Schwarzschild, Banquier & Collecteur,

Bischofsfeldstraße 4, Frankfurt a. M.

Ziehungsbeginn am 23. Mai.

Gregorianische Methode.

Ich bezeuge hiermit, daß ich nach dreißig Stunden in dieser Methode genügend englisch sprechen, lesen und schreiben gelernt habe und kann diese Methode Jedermann empfehlen.

August Kopp, 3609

Damenstiefeln von 2 fl. 42 kr., Pantoffeln 48 kr., Kinderstiefeln von 24 kr. an zu haben in **Fischers Schuhlager, Kirchstraße 22 a.** 3523

Arbeitshosen,

Hemden und Kittel zu den billigsten Preisen bei

A. Görlach, Michaelsberg 5. 3573

Ein Bauplatz von ca. 15—20 Ruthen vor oder in den neuen Bauquartieren zu kaufen gesucht. Adressen mit Angabe der Lage, Größe und des Preises besorgt die Expedition unter No. 4070.

Ein hoher Raum (Scheuer oder dergl.) wird zu mietzen gesucht, sowie ein Keller oder kühler Raum. Näheres besorgt die Expedition unter No. 4001.

Billig zu verkaufen: Ein Kanapo und ein (Chaiselongue) Stuhl, wenig gebraucht. Schillerplatz 3. 3545

Ammerberg 36 kann: Lehm zum Wickeln u. s. w. abgeholt werden und wird beim Aufladen geholfen; auch kann derselbe nach Werra gefahren werden. 3598

Benutzte Hobelbänke sammt Werkzeuge billigt abzugeben an P. Stein, Quirinsgasse, Mainz. 3536

Bismarckstraße 2 b ist schöner **Spinat** zu haben. 3528

Eine Grube **Dung** wird billigt abgegeben obere Webersgasse 38. 3583

Eine Friseurin sucht noch einige Kunden. Näheres Feldstraße 7. 3527

Zur gefälligen Beachtung.

Eingetretener Verhältnisse halber habe ich mein Geschäfts-Botal verlegt.

K. Hiess, Schneidermeister.

Bestellungen können Reugasse 14 bei Herrn **Korbmacher** **Machenheimer** gemacht werden. 3550

**Prima Cervelatwurst,
Frankfurter Würstchen,
Winter-Schwartenmagen**

(Bläschen von 1/2 Pfd. an) und täglich im Ausschnitt roh wie abgekochten Schinken empfiehlt

Fritz Weygandt,

verlängerte Kirchstraße 5. 3579

Fußbodenlack, sofort trocknend, sowie alle zum Fußboden-Anstrich gehörigen Artikel empfiehlt

Oscar Bierwirth, Kirchstraße 12. 3507

Asphaltmastix-Dachpappe,

1870 zu Cassel prämiirt, liefert billigt

Lentze's Tracht-Gas- und Dachpappen-Fabrik in Einbeck, Prov. Hannover. 3572

Ladenmädchen gesucht.

Wir suchen für unser hiesiges Modewaren-Geschäft eine tüchtige Verkäuferin.

J. Hirsch Söhne, Webergasse 18. 3615

2 Wiegen-Bettstellen zu verkaufen **Niederstraße 26 a.** 3599

Ein schöner **Zwerghahn** zu verkaufen. Näh. Exped. 3590

25,000

Wöchentliches Verzeichniss
über die Durchschnitts-Markt- und Lebensmittelpreise zu Wiesbaden
vom 27. April bis 4. Mai 1872.

I. Fruchtmarkt.
1 Hectoliter (95 Pfd.) Safer 2 Lthr. 8 Sgr. 10 Pf. = 4 fl. 1 fr.
1 Centner Heu — Lthr. 23 Sgr. 9 Pf. = 1 fl. 23 fr.
1 Centner Stroh 17 Sgr. 9 Pf. = 1 fl. 2 fr.

II. Viehmarkt.
Fette Ochsen, erste Qualität, per Ctr. 21 Lthr. 21 Sgr. 5 Pf. = 38 fl. — fr., fette Ochsen, zweite Qualität, per Ctr. 20 Lthr. 17 Sgr. 2 Pf. = 36 fl. — fr., fette Schweine per Pfund 6 Sgr. 8 Pf. = 22 fr., fette Hammel per Pfund 6 Sgr. 8 Pf. = 22 fr., Kälber per Pfund 5 Sgr. 9 Pf. = 20 fr.

III. Viehmarkt.
1 Hectoliter (200 Pfd.) Kartoffeln 2 Lthr. 18 Sgr. 7 Pf. = 4 fl. 35 fr., 1 Pfd. Butter 11 Sgr. 5 Pf. = 40 fr., 25 St. Eier 11 Sgr. 5 Pf. = 40 fr., 100 St. Handläse 2 Lthr. 11 Sgr. 5 Pf. = 4 fl. 10 fr., 100 Fadrläse 1 Lthr. 17 Sgr. 2 Pf. = 2 fl. 45 fr., Zwiebeln per Ctr. 3 Lthr. 10 Sgr. — Pf. = 5 fl. 50 fr., Blumenkohl per St. 11 Sgr. 5 Pf. = 40 fr., Kopfsalat per St. 10 Pf. = 8 fr., Spargeln per Pfd. 5 Sgr. 2 Pf. = 19 fr., Gurken per St. 6 Sgr. 10 Pf. = 24 fr., neue Bohnen per 100 St. 1 Lthr. 4 Sgr. 3 Pf. = 2 fl. — fr., Rotkraut per Stück 2 Sgr. — Pf. = 7 fr., Birning per Stück — Sgr. — Pf. = — fr., Kohlrabi (oberirdig) per Stück — Sgr. — Pf. = — fr., Kohlrabi per Pfd. — Sgr. 7 Pf. = 2 fr., gelbe Rüben per Pfd. — Sgr. 3 Pf. = 1 fr., Ballastfische per 100 Stück 4 Sgr. — Pf. = 14 fr., Kaskanten per Pfd. — Sgr. — Pf. = — fr., eine Gans — Lthr. — Sgr. — Pf. = — fl. — fr., eine Ente — Sgr. — Pf. = — fl. — fr., ein Hahn 18 Sgr. — Pf. = 1 fl. 8 fr., ein Huhn 17 Sgr. 2 Pf. = 1 fl. — fr., eine Taube 4 Sgr. 7 Pf. = 16 fr., ein Feldhuhn — Sgr. — Pf. = — fl. — fr., ein Gase — Lthr. — Sgr. — Pf. = — fl. — fr., Kalb per Pfd. 10 Sgr. 3 Pf. = 36 fr., Hecht per Pfd. 8 Sgr. — Pf. = 28 fr., Bachfische per Pfd. 2 Sgr. — Pf. = 7 fr.

IV. Brod und Mehl.
Gemischtbrod (halb Roggen- halb Weizenmehl) per Pfd. 2 Sgr. — Pf. = 7 fr., ein dahier übliches sogenanntes Schwarzbrod 1. Qualität 6 Sgr. — Pf. = 21 fr., ein dazugehöriges 2. Qual. (sog. Kornbrod) 5 Sgr. 5 Pf. = 19 fr., Weißbrod, a) ein Wasserweid 3/4 Pf. = 1 fr., b) ein Rühbrod 3/4 Pf. = 1 fr., Weizenmehl: Vorrath 1. Qual. per Hectoliter oder 140 Pfd. 11 Lthr. 10 Sgr. — Pf. = 19 fl. 50 fr., im Detail 12 Lthr. — Sgr. — Pf. = 21 fl. — fr., Vorrath 2. Qual. per Hectoliter oder 140 Pfd. 10 Lthr. 20 Sgr. = 18 fl. 40 fr., im Detail 11 Lthr. 10 Sgr. — Pf. = 19 fl. 50 fr., gew. Weizenmehl per Hectoliter oder 140 Pfd. 9 Lthr. 20 Sgr. = 16 fl. 55 fr., im Detail 10 Lthr. 10 Sgr. — Pf. = 18 fl. 5 fr., Roggenmehl per Hectoliter oder 140 Pfd. 6 Lthr. 10 Sgr. = 11 fl. 5 fr., im Detail 6 Lthr. 20 Sgr. = 11 fl. 40 fr.

V. Fleisch.
Ochsenfleisch per Pfund 6 Sgr. 3 Pf. = 22 fr., Kuh- oder Rindfleisch erste Qualität 5 Sgr. 2 Pf. = 18 fr., dazugehöriges zweite Qualität — Sgr. — Pf. = — fr., Schweinefleisch 6 Sgr. 3 Pf. = 22 fr., Kalbfleisch 5 Sgr. 3 Pf. = 20 fr., Hammelfleisch 6 Sgr. 3 Pf. = 22 fr., Schafffleisch — Sgr. — Pf. = — fr., Speck 9 Sgr. 2 Pf. = 32 fr., Schweinefleisch 9 Sgr. 2 Pf. = 32 fr., Schinken 9 Sgr. 2 Pf. = 32 fr., Dörrfleisch 8 Sgr. — Pf. = 28 fr., Schwarzenmagen (frisch) 8 Sgr. — Pf. = 28 fr., Schwarzenmagen (geräuchert) 9 Sgr. 2 Pf. = 32 fr., Bratwurst 7 Sgr. 5 Pf. = 26 fr., Fleischwurst 6 Sgr. 10 Pf. = 24 fr., Leber- und Blutwurst (frisch) 5 Sgr. 9 Pf. = 20 fr., Leber- und Blutwurst (geräuchert) 9 Sgr. 2 Pf. = 32 fr., Sülzerfleisch 6 Sgr. 3 Pf. = 22 fr.

Wegen des Feiertags in nächster Woche wird der Frucht- und Schweine- markt Mittwoch den 8. d. Mts. abgehalten.
Wiesbaden, den 4. Mai 1872. Das Accise-Amt. Rebrung.

Evangelische Kirche.
Rogato.
Frühgottesdienst 8 1/4 Uhr: Herr Lio. theol. Predt.
Hauptgottesdienst Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Köhler.
Nachmittagsgottesdienst 2 Uhr: Herr Pfarrer Conrad. (Prüfung der Confirmanden)
Beskünde in der neuen Schule Morgens 8 1/4 Uhr: Herr Conf.-Rath Ohly.
Die Casualhandlungen in nächster Woche verrichtet Herr Pfarrer Köhler.

Katholische Kirche.
5. Sonntag nach Ostem.
Vormittags: Heil. Messen sind 5 1/2, 6 und 11 Uhr; Militär-gottesdienst 7 Uhr; Hochamt mit Predigt 9 Uhr.
Nachmittags 2 Uhr ist Christenlehre.
Täglich sind hl. Messen 5 1/2, 6 1/2 und 9 Uhr.
Montag, Dienstag und Mittwoch Morgens 6 1/4 Uhr ist Hochamt mit Litanei.
Mittwoch Abends 8 Uhr ist Mal-Andacht.
Samstag Nachmittags 4 Uhr ist Salve und Beichte.
Die Gottesdienstordnung für das Fest Christi Himmelfahrt wird noch publicirt.

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst, Abelhaidestraße.
Am Sonntage Rogato Vormittags 9 Uhr: Predigt-Gottesdienst.
Pfarrer Hein.

Russischer Gottesdienst, Kapellenstraße 17.
Samstag Vormittags um 10 Uhr in der kleinen Kapelle, Sonntag Abends 7 Uhr in der kleinen Kapelle, Sonntag Vormittags um 10 Uhr in der großen Kapelle.

English Church, Frankfurterstrasse 1a.
Rogation-Sunday. May 5th. Morning prayer with sermon and Holy Communion 11 a. m. Evening prayer with Litany 7 p. m. Ascension Day, Thursday, May 9th. Choral Service with Holy Communion 11 a. m. The Collection at the Offertory will be given to the Sustentation (Church Fabric) fund.
Wm. Alex. Osborne, M. A. British Chaplain.

Wiesbaden, 3. Mai. (Fruchtmarkt.) Im Vergleich zu dem vorigen Fruchtmarkt ist von einer wesentlichen Aenderung der Geschäfte nicht berichtet. Obgleich es auch diesmal an Abgehern nicht fehlte, blieben die Preise von Weizen und Gerste unverändert, dahingegen Roggen doch etwas billiger. Zu notiren ist: 100 Rilo Weizen 16 fl. bis 18 fl., 25 Rilo 14 fl. bis 16 fl., 10 Rilo 12 fl. bis 14 fl., 5 Rilo 10 fl. bis 12 fl., 100 Rilo Gerste 9 fl. bis 9 fl. 15 fr., 50 Rilo 8 fl. bis 8 fl. 15 fr., 25 Rilo 7 fl. bis 7 fl. 15 fr., 10 Rilo 6 fl. bis 6 fl. 15 fr., Roggen wie früher, Rüböl billiger, Branntwein unverändert.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden

1872. 2. Mai.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Zählung.
Barometer* (Bar. Anien).	834.81	834.12	834.05	834.10
Thermometer (Reaumur).	10.8	20.2	18.0	14.0
Dampfspannung (Bar. An.).	8.93	8.56	8.79	8.10
Relative Feuchtigkeit (Proc.).	77.7	33.7	62.6	71.0
Windrichtung u. Windstärke.	N.D.	S.D.	S.D.	N.
Allgemeine Himmelsansicht.	heiter.	schwach.	schwach.	bed. Regen.
Regenmenge pro □' in par. Cubit'.	—	—	73.0	—

* Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Tages-Kalender.
Die öffentliche Bibliothek ist Montags, Mittwochs und Freitags mittags von 10—12 und Nachmittags von 2—5 Uhr geöffnet.
Die Bildergalerie ist Sonntags, Montags, Mittwochs und Freitags von Vormittags 11 Uhr bis Nachmittags 4 Uhr geöffnet.
Der zoologische Garten in den Kuranlagen, verlängerte Nacht ist täglich von 8 Uhr Morgens bis Abends geöffnet.
Musik am Hochbrunnen täglich Morgens von 7—8 Uhr.
Das königl. Schloß (Marktplatz) ist jeden Tag zur Besichtigung für Griechische Kapelle. Zur Beschäftigung täglich geöffnet, Sonntag an griechischen Festtagen von Morgens 8—10 Uhr und Montag von 2 Uhr bis Abends, in den Wochentagen von Morgens 8—10 Uhr und Nachmittags von 2 Uhr bis Abends.

Heute Samstag den 4. Mai.
Aussaal zu Wiesbaden. Nachmittags 3 Uhr: Concert.
Kaufmännischer Verein. Abends 8 1/2 Uhr: Wochenversammlung.
Aufführungs-Versammlung Abends 8 1/2 Uhr im rothen Saal.
Liederkränz. Abends 8 1/2 Uhr: Probe im Kapriolen Hof.
Männer-Gesangsverein. Abends 8 1/2 Uhr: Probe bei G. Köhler.
Schreiner-Versammlung in der Restauration Thomä, Langgasse.
Morgen Sonntag den 5. Mai.
Gewerbliche Zeichenschule. Vormittags 7 Uhr: Unterricht in der Zeichenschule auf dem Nischelsberg.
Zeichenschule für Erwachsene. Vormittags 7 Uhr: Unterricht in der höheren Bürgerschule.
Turn-Verein. Vormittags 11 Uhr: Mittelrheinischer Verbandstag im Römersaale.
Aussaal zu Wiesbaden. Nachmittags 3 Uhr: Concert.
Schützen-Verein. Nachmittags: Übungsschießen.
Bürger-Schützen-Corps. Nachmittags 3 Uhr: Übungsschießen.
Großes Vocal- und Instrumental-Concert mit Musikanten 7 Uhr im Römersaale.
Allemannt. Abends 8 Uhr: Tanz-Kränzchen auf der Dietrichsplatz.

Eisenbahn-Fahrten.
Nassauische Eisenbahn. Abgang: 6. — 8. 20.* — 10. 5 (Rüdesheim). — 11. 25. — 3. — 5. — 8. 20 (nur bis Rüdesheim).
Ankunft: 8 (von Rüdesheim). — 11. 15. — 2. 30. — 6. 40. — 9 (von Rüdesheim). — 10. 12.
Lannusbahn. Abgang: 6. 10.† — 8. 40.† — 9. 40.*† — 10. 12.† — 12. 10.† — 2. 20.† — 4. 30.*† — 6. 30. — 7. 20.*† — 8. 55.† — 7. 55. — 8. 35.*† — 10. 25.† — 11. 37.*† — 1.† — 8. 15.*† — 5. 15.*† — 6 (von Reing). — 8. 15.† — 10. 40.†
* Schnellzüge. † Anstich nach und von Soden.
(Hierbei 2 Soden)

Nähmaschinen-Fabrik von Aug. Sternberger, Kirchgasse No. 22,



verfertigt nur die besten **amerikanischen Systeme** von **Wheeler & Wilson, G. Howe, Grover & Baker**, welche die längst anerkannt besten Maschinen für **Familien und Gewerbetreibende** sind. Die besten Zeugnisse liegen Jedermann offen. **Wheeler & Wilson-Maschinen**, neu verbessert, ganz geräuschlos, mit allen nur möglichen **Apparaten** versehen und schön geschweiften **Tischen und Verschlusskasten** bedeutend billiger. **Rechte G. Howe-Maschinen** für **Schuhmacher** mit neuer **Spannung und Verzierung** apparat. Alle meine Maschinen sind so **construirt**, daß sie leicht gehen und nicht ermüden. **Salon-Familien-Maschinen** in reichster Auswahl. **Neuere Hand-Nähmaschinen** mit **Doppeltspessstich** und **Kettensstich**, welche in allen **Familien** so sehr beliebt sind und jeder Hausfrau ganz **unentbehrlich** wird; auch sind dieselben zum **Treten** eingerichtet. **Preise** bedeutend billiger als bei **Händlern**. **Mehrjährige schriftliche Garantie**. **Gründlicher Unterricht gratis** in dem Hause. **Reparaturen** werden **billig und schnell** besorgt. **Englische Nadeln** und **reines Öl**. **Rabatt** für **Wiederverkäufer**. 236

Jacquettes und Umhänge in Wolle und Seide empfehlen wir in größter Auswahl zu den billigsten Preisen.

Gleichzeitig machen wir auf eine

große Parthie schwarzer und brauner Tuchjacken

zu außerordentlich billigen Preisen aufmerksam.

Gedr. Reifenberg,

Damenmäntel-Fabrik,

Langgasse 11 im ersten Stock.

Frühjahrs-Anzüge

Saison 1872

sind in größter Auswahl eingetroffen.

BERLINER CONCURRENZ-VEREIN,

Wiesbaden,

Langgasse 8b.

12587

Kanabenzüge

und Paletots,

Confirmanden-

Avis für Damen.

Schützenhofstraße No. 1, neben der Post. Grosser Ausverkauf von Kurzwaaren von Theodor Arns,

bestehend in **Gummi-Waaren**, als: Kautschuck-Kämme, Hosenträger, Strumpfbänder, Seife, Haaröl, Cosmétique, Odeure, Kordeln, Bänder, Rigen, Zwirne, Schuhlizen, Besatzbänder, leinene und baumwollene Bänder zc. — Untenstehend ausführlicher Preis-Courant mit dem Bemerkungen, daß Niemand im Stande ist, damit zu concurriren.

Preis-Courant zu unbedingt festen Preisen.

Rechte Karlsbader Stechnadeln, Brief à 400 Stück 7—18 fr.
Recht engl. Nähadeln 100 Stück sort. 6 fr.
do. prima Qualität mit langen und runden Döhren, 100 Stück sortirt 9 fr.
Goldböhrn mit langen und runden Döhren, 100 Stück, sort. 15 fr.
Modisten-Nadeln, 100 Stück, sortirt 18 fr.
Stops- und Zugnadeln, 6 Stück 1 fr.
Stricknadeln aus reinem Stahl, das Spiel (5 Stück) 1 fr.
do. für Wolle 2 fr.
Haarnadeln, fein lackirt, 3 Pakete 4 fr.
Engl. Stahlnadeln, 100 Stück sortirt 4 fr.
Schwarze sogenannte Trauernadeln, 100 Stück sortirt 4 fr.
Schawladeln das Duzend 1, 2 und 3 fr.
Glatte und geschliffene Haarnadeln das Duz. 3, 6, 9 und 18 fr.
Neusilberne Fingerhüte das Stück 1 fr.
Fingerhüte in Stahl 2 fr.
Hafen und Augen, schwarz, 100 Paar 3 fr.
Kartensfaden, groß Format, das Duzend 7 fr.
Engl. Maschinensfaden (Spools), à 80 Yards, das Duz. 30 fr.
do. in 500 Yards, das Stück 10 und 12 fr.
Elsäßer Nähknäuel, ohne Holz, das Duzend sort. 20 fr.
Leinene Knäuel das Duzend 30 fr.
Zeichengarn auf Strängelchen das Duzend 2 fr.
Zeichengarn, 25 Stück sortirte Knäuel in Kästchen mit Alph. 9 fr.
Ein Loth prima Nähseide 36 fr.
do. coul., sortirt 45 fr.
Leinene Hemdentnöpfe das Duzend 2—6 fr.
Perlmutter-Hemdentnöpfe das Duzend 3—9 fr.
Porzellan-Hemdentnöpfe das Gros (144 Stück) 4 fr.
Schubriemen das Duzend 3, 4, 6 und 9 fr.
do. ganz feine runde, das Duzend 4, 6 und 9 fr.
do. seidene, das Duzend 18—24 fr.
Corsettenriemen in Leinen das Duzend 6, 9 und 12 fr.
do. in Wolle das Duzend 18—24 fr.

Runde Kleiderschnur, à Stück (24 Ellen) 9 fr.
do. in prima Qualität, das Stück 9 fr.
Alpaca-Rigen in reiner Wolle, das Stück (15 Ellen) zu 12, 18—24 fr.
Strumpfbänder das Paar 3, 6, 9 und 12 fr.
Gummi-Hosenträger das Paar 12, 15, 18, 24, 30 fr. bis 1 fl.
Kleiderhalter das Stück 6 fr.
do. mit Quasten und Doppelschnur, das Stück 1 fl.
Kautschuck-Kinderkämme das Stück 3, 6, 9, 12, 15, 18—24 fr.
do. Frisir-Kämme das Stück 6 und 9 fr.
do. Staub-Kämme das Stück 6, 9, 12, 15 und 18 fr.
Schwarze, weiße und graue Zwirne, ein achtel Pfund von 9—18 fr.
Rechter Marshall-Zwirn in allen Nummern zu billigen Preisen.
Städgarn per Strang 2 fr.
Stops- oder Plattgarn per Knäuel 6 fr.
Baumwoll. Bänder das Stück von 1 fr. an.
Durchzieh-Rigen das Stück von 1 fr. an.
Herren-Einsatzbänder in allen Sorten zu ganz billigen Preisen.
Lava-Knöpfe zu Damenbesatz das Duzend von 6—18 fr.
Sammetknöpfe das Duzend 8—18 fr.
Feinste Glasknöpfe zu Sommerbesatz das Duzend von 12 fr. an.
Baumwollene Reize das Stück 3 und 6 fr.
Seidene Reize das Stück 15, 18—24 fr.
Mechanik für Corsetten das Stück 6, 9, 12—18 fr.
Schlipse, Cravatten, Schleifen und Knoten von 7 fr. an.
Sammetband in allen Breiten zu ganz billigen Preisen.
Agraffen, Agrement, wollene und seidene Fransen in allen Größen.
Elegante Noirée-Schürzen das Stück von 30 fr. bis 1 fl. 45 fr. in allen möglichen Dessins.
Leinene Socken, glatt und geringelt, das Paar 30 und 36 fr.
Garnituren das Paar 12, 15 und 18 fr.
Leinene Herrentragen das Duzend 2 fl. bis 2 fl. 30 fr.
Leinene Damentragen das Stück 21, 24 und 30 fr.
Manschetten das Paar 18—42 fr.
Elegante weiße Damenröcke das Stück 2 fl. bis 3 fl. 30 fr.

Ueberhaupt befinden sich noch viele Artikel auf Lager, welche anzugeben der Raum nicht gestattet und liegt es im Interesse der geehrten Käufer, das Lager gefälligst selbst in Augenschein zu nehmen und sich von der gediegenen Auswahl und großen Quantität zu überzeugen. Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

Aufträge nach außerhalb werden gegen Einsendung des Betrages oder Postnachnahme prompt ausgeführt.
NB. Der Verkauf dauert nur bis Ende d. Mts. und werden die geehrten Herrschaften höflichst ersucht, ihre Einkäufe recht bald machen zu wollen.

Einem geneigten Zuspruch entgegensehend, zeichnet
Hochachtungsvoll
Theodor Arns, Schützenhofstraße 1, neben der Post.
Der Ausverkauf dauert nur noch kurze Zeit.

Geschäfts-Übergabe.

Hiermit beehre ich mich die ergebene Anzeige zu machen, daß mein bisher betriebenes **Holz- und Kohlen-Geschäft** vom April d. Js. an Herrn **Georg Jaeth** übergeben habe. Indem ich meinen verehrlichen Freunden und Gönnern für mir geschenkte Vertrauen bestens danke, bitte ich dasselbe auf meinen Nachfolger übergehen lassen zu wollen.

Hochachtungsvoll
H. Vogelsberger.

Auf Obiges Bezug nehmend, erlaube ich mir die ergebene Anzeige, daß ich das Geschäft unter der bisherigen Firma **Vogelsberger** weiterführen werde.

Indem ich mein gut assortirtes Lager bestens empfohlen halte, spreche ich, daß ich die mich mit ihren Aufträgen Beehrenden in guter Waare und billigen Preisen stets zur vollsten Zufriedenheit bedienen werde und bitte ich das geschenkte Vertrauen, welches meinem Vorgänger seit langen Jahren zu Theil wurde, auch auf mich übertragen zu wollen.

Wiesbaden, den 1. Mai 1872. 3313

Hochachtungsvoll

Georg Jaeth, Bahnhofstraße 8.

Einige Haupt-Niederlage der rühmlichst bekannten

Heidelberger Tapetenfabrik,

Specialität in

Wachstuchen & Rouleaux.

Chr. L. Häuser,

31 Kirchgasse 31, Ecke des Mauritiusplatzes.

Fabrikpreise! 3353

Die
Dampf-Brennholzspalterei und Brennholzhandlung

von W. Gall, Dokheimerstraße 29a,

liefern trockenes Buchen- und Kiefern-Scheitholz, ganz und fertig geschnitten und gespalten, sowohl zum Heizen wie auch zum Anheizen, in jeder beliebigen Quantität franco ins Haus. 110

Ruhrkohlen

1. Qualität sind in ganzen Waggonen, wie in jedem Quantum zu beziehen; ebenso kiefernes und buchenes Scheitholz.

Fr. Bourbonus, Emserstraße 13a. 571

Ruhrer Ofen-, Schmiede- u. Biegelkohlen

können von heute an direct vom Schiffe an der Dörsenbach wieder bezogen werden.

August Momberger, Moritzstraße 7.

Biegelkohlen,

1. Qualität, können in ganzen Waggonen, sowie in jedem Quantum fortwährend bezogen werden bei

Fritz Rückert, Feldstraße 8.

Auch werden Bestellungen angenommen bei **F. Rückert, Feldstraße 8.** 148

Reuleben kann von der Backsteinfabrik bei der neuen Elementarstraße abgeholt werden. 3162

Ruhrer Ofen- & Biegelkohlen

sind von heute an direct vom Schiffe an der Dörsenbach zu beziehen bei **A. Brandscheld, Mühlgasse 4.** 3420

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen erster Qualität, sehr stückreich, in ganzen Waggonen, sowie in kleineren Quantums, auch kleingemachtes Buchen-Scheitholz und Wellchen empfiehlt **Gustav Hahn, H. Schwalbacherstraße 4.** 525

Die Düngerausfuhr-Gesellschaft dahier

empfiehlt sich zur Entleerung von Abtrittsgruben u. zu folgenden, vom 1. Juli o. ab ermäßigten Preisen:

1 Faß	48 fr.,	2 Faß	à 36 fr.,
3 "	à 30 "	4 und 5 Faß	à 24 "
6 und 8 Faß	à 20 "	9 bis 11 "	à 18 "
		12 Faß und mehr	à 15 fr.

Bestellungen beliebe man bei den Unterzeichneten anzumelden:

J. Blum, Helenenstraße 24. H. Weil, Nerostraße 21. H. Dörr, Mauergasse 15. R. Burt, Rheinstraße 36. H. W. Burt, Herrnmühlgasse 4. H. Badior, Steingasse 30. D. Kraft, Dokheimerstraße 6. W. Rimmel, Saalgasse 2. Aug. Momberger, Moritzstraße 7. R. Berger, Marktstraße 7, und J. P. Cron, Schwalbacherstraße 51. 279

Landhaus

an der Sonnenbergerstraße ist wegen Wegzug sofort zu verkaufen durch Agent **J. Imand, Neugasse 20;** auch ist daselbst ein Landhaus auf einige Monate ganz zu vermieten. 2267

Schöne Bauplätze im neuen Barquartier zu verkaufen. Näheres Expedition. 561

Zu verkaufen ein schönes und sehr rentables **Landhaus.** Näheres Dokheimerstraße 29a. 562

Zu verkaufen

in günstigster Lage der Stadt, nahe den Bahnhöfen und den Kuranlagen, ein zweistöckiges **Wohnhaus** mit Thoreinfahrt, schön angelegtem Hofraum und großem Garten. Näheres Expedition. 1023

Zu verkaufen

unter günstigen Bedingungen:

- 1) eine ländliche Besitzung, eine Stunde von Wiesbaden entfernt, mit schönen Herrschafts- und Oeconomiegebäuden und ca. 30 Morgen Acker und Wiesen;
 - 2) ein kleines Haus in schönster Lage der Stadt.
- Näheres in der Expedition d. Bl. 2323

Haus-Verkauf.

Ein neuerbautes dreistöckiges **Wohnhaus** nebst einem zweistöckigen Hinterhaus und entsprechendem Hofraum, gelegen in einer der schönsten Straßen der neueren Stadt, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres Expedition. 551

Das Haus Frankfurterstraße 14

ist zu verkaufen. Näheres Exped. 553

Treppenleitern und Treppenhähle in großer Auswahl bei **2127 Wilh. Sprengel, Moritzstraße 32.**

Saalbau Nerothal.

Morgen Sonntag, Nachmittags 4 1/2 Uhr anfangend:

Große Tanz-Musik,

wozu ergebenst einladet

Hochachtungsvoll Chr. Hebinger. 471

Zum Römersaal.

Morgen Sonntag:

Grosse Tanz-Musik.

Für ausgezeichnete „Reine Weine“, sowie gute Speisen wird bestens Sorge getragen.

472

Ergebenst J. Becker.

Schwalbacher Hof.

Morgen und jeden folgenden Sonntag findet Flügelmusik mit Begleitung statt, wozu höflichst einladet

J. Klarmann. 472

Gasthaus zum Guttenberg,

Nerostraße No. 24.

Morgen Sonntag: Frei-Concert. Anfang 4 Uhr. Bier per Glas 5 kr.

Heinrich Schäfer. 523

Burg Nassau.

Sonntag den 5. Mai:

Eröffnung der Gartenwirthschaft mit Concert.

Hierzu ladet freundlich ein

W. Alexi. 3417

Speisewirthschaft von J. Haas,

II. Schwalbacherstraße 3,

sehr gutes Mittagessen zu 13 und 18 kr.; auch können reinliche Leute Logis erhalten und Fremden übernachten. 806

Kloster Clarenthal,

G. Thon,

Lagerbier und ausgezeichneten Apfelwein.

2858

Dotzheim. Im Gasthaus zum „Löwen“ morgen und jeden folgenden Sonntag Flügel-Musik mit Begleitung. 2835

Die „Deutsche Einheit“ in Sonnenberg

von A. Klau

empfehlen einem geehrten Publikum ihre preiswürdigen Weine, Frankfurter Bier, Apfelwein 4 Kreuzer, ländliche Speisen und bitten um geneigten Zuspruch. 1986

Gasthaus zur Rheinlust in Schlierstein.

Morgen, sowie jeden Sonntag Flügelmusik mit Begleitung, wozu freundlichst einladet F. Wehnert. 2175

Feinste Gothaer Schinken (7-12 Pfund schwer),

feinste Gothaer Cervelatwurst

empfehlen

13525

A. Schirmer, Markt 10.

Thee

in allen Sorten

von J. L. Ronnefeldt in Frankfurt a. M. zu den Preisen des Hauses in Frankfurt a. M. bei

Adolph Scheidel, Hof-Lieferant
273 Webergasse im Hôtel de Nassau.

Bordeaux-Bothwell

empfehlen

Paul Korn, Rheinstraße 34.

1869r Medoc per 6 Fl. 2 Tblr., 25 Fl. 7 Tblr. 15 Sgr.

1868r St. Julien per 6 Fl. 2 Tblr. 20 Sgr., 25 Fl. 9 Tblr. 5 Sgr.

1865r Chateau Margeaux per 6 Fl. 3 Tblr., 25 Fl. 10 Tblr. 25 Sgr.

Bei Abnahme von 1/4 und 1/2 Ochofen entsprechender Weine

Bei 10 Ochofen erste Preise wie in Bordeaux selbst.

Alle Sorten Rheinische Weine in Fässern wie in Flaschen

Vorzügliches Wiener Lagerbier

1/1 Flasche à 8 kr.,

1/2 " " " 4 "

bei Abnahme von 6 Floschen frei ins Haus.

13043

R. Schaefer, Elisabethenstraße 10.

Frischer Weesersalm

trifft heute Früh ein bei

C. W. Schmidt.

Kartoffeln

per Kumpf 12 kr., prima Schweizertäse empfiehlt
3475 W. Jung, obere Webergasse 10

Honig (Valparaiso),

schöne, körnige Waare,

candirten Ingber

in Töpfen wie im Anbruch empfiehlt

3329

F. L. Schmitt, Taunusstraße 1

Himbeer-Syrup

per Krug 1 fl. 18 kr. bei

3368

Chr. Wolf jun., Marktstraße 1

Brockhoff's ettiqu. Raffinade

im Brod per Pfd. 19 kr. empfiehlt

3341

Hermann Rühl,
Ecke der Rhein- und Worigstraße

Kartoffeln, sehr mehlig, pr. Rump

3361

J. C. Keiper, Michelsberg 6

Catharinen-Pflaumen

per Pfund 14 kr. bei

Chr. Wolf jun., Marktstraße 26.

Thee-Geschäft 13086

von C. H. Kraus in London.

Kleinige Niederlage bei A. Schirmer, Markt 10.

Chocolade, Cacaopulver

und

Cacao in Blöcken

aus der Fabrik von Jordan & Timaeus in Dresden, sowie schollwerd'sche Chocoladen; außerdem **Blod-Chocolade** 1 Pfund 26 Kr. empfiehlt in stets frischer Waare

J. Gottschalk, Ecke der Mühl- und Goldgasse.

Rothwein in vorzüglicher Qualität per Flasche 36 Kr. ohne Glas. Der Wein ist rein gehalten; derselbe hat verhältnismäßig sehr wenig Säure und wird Recon- sulten ärztlich empfohlen.

Heinr. Ebertz, Metzgergasse 19.

Das englisch-deutsche Wein-Depôt

im Hause des Herrn Dr. Sack, grosse Burgstrasse 2a, Wiesbaden,

empfehl zu billigsten Preisen:

In- und ausländische Weine in grösster Auswahl, Punsch-Syrop in verschiedenen Sorten, echte Havannah- und andere Cigarren, echte und beste Theesorten.

12977

Bohnen-Mehl, Erbsen-Mehl und Linsen-Mehl,

zur Bereitung von Suppen und Purees, bei Chr. Wolf jun., Marktstraße 26.

Holländischen Käse, Emmenthaler etc.

in ausgezeichneter feinsten Qualität empfiehlt C. W. Schmidt.

Wein-Essig, anerkannt feinste u. reinste Waare, empfiehlt zu billigen Preisen die Weinessig-Fabrik von Martin Brinz in Schierstein.

508

Fussbodenlack,

sowie alle Sorten geriebene Oelfarben zum Anstrich fertig liefert in bekannter Güte billigt J. B. Well, Ecke der Röder- und Lehrstraße 14

Vorzügl. ungar. Tafelspeck,

direkt bezogen, Prima-Waare, zu Engros-Preisen pro Pfund 22 Kr., bei Abnahme von über 6 Pfund zu 20 Kr., zu haben in der Lehrstraße 27.

3405

Fussbodenlack in verschiedenen Farben und alle Sorten geriebene Oelfarben empfiehlt die Material- und Farbwaaren-Fabrik von A. Cratz, Langgasse 29. 2616

Restauration A. Hilge,

Schachtstraße 18. 548

Gutes Mittagessen zu 14 Kr., Abendessen zu 10 Kr.; auch können Arbeiter Logis erhalten und Fremden übernachten.

Schwalbacherstraße 29

Kartoffeln, Heu und alle Sorten **Stroh** im Einzelnen im Centner zu haben. 2825

Allgemeiner Vorschuss- und Sparkassen-Berein zu Wiesbaden.

(Eingetragene Genossenschaft.) 567

Hiermit diene zur Nachricht, daß wir wieder Selber zu 4 1/2 % verzinslich gegen 1/4-jährige Kündigung annehmen.

Allgemeiner Vorschuss- u. Sparkassen-Verein.

(Eingetragene Genossenschaft.)

Bureau: Neugasse 3a im Rheinischen Hof.

Der zooplastische Garten

in den Anlagen des Kurjaals nach der Dietsmühle, dessen Arrangements von über tausend in- und ausländischen Thieren auf natürlichen grünen Flächen und Pflanzen, in Erd- und Baumhöhlen, zwischen Hügeln und Felsen, auf's geschmackvollste nach der Eigenthümlichkeit des Thieres ausgeführt und wieder durch neue Gruppen verschönert worden sind, wird hierdurch dem verehrten gebildeten Publikum bestens empfohlen. 1231

Frankfurter

Hypotheken-Credit-Berein.

569

Als solide Capital-Anlage

empfehl der Frankfurter Hypotheken-Credit-Berein die von ihm — auf Grund erworbener, gegen Verlust an Capital und Zinsen versicherter Hypotheken — emittirten

5% Hypotheken-Antheilscheine.

Da dieselben jederzeit zum Umtausch gegen eine Hypothek des Vereins berechtigen, so bieten sie dem Capitalisten neben pupillarischer Sicherheit die Bequemlichkeit hypothekarischer Anlage dar, ohne mit den Weiterungen des Eintrags in die Hypothekenbücher verbunden zu sein. Dieselben werden jährlich verlost und mit einem Aufgelde zurückbezahlt. Sie sind in Stücken von fl. 50, fl. 70, fl. 175, fl. 700 und fl. 1000 durch unser Bureau, sowie auch bei Herrn C. S. Schmittus in Wiesbaden stets zu erhalten.

Frankfurt a. M. 1872.

Die Direction.

Eted. Gold- u. Langgasse 37. **Morphiumspritzen.** Eted. Gold- u. Langgasse 37.

Ich empfehle dieselben zu nachstehenden äußerst ermäßigten Preisen

in Hartgummi 2 fl. 48 Kr.,
" Neusilber 4 fl. 18 Kr.,
" Silber 6 fl. 12 Kr.

Zugleich mache ich auf ein reichhaltiges Lager **Irrigatorien, Clystos** und sonstige **Spritzen** in Gummi, Glas und Zinn aufmerksam. Reparaturen werden rasch und billigt besorgt.

H. A. Eibach, Mechanikus,

2248 Lager optischer und chirurgischer Gegenstände.

Hermann Neuberger, Metallgraveur,

Marktstraße 12,

empfehl sich im Anfertigen aller Arten **Gravirungen**, Petschaften mit Schriften und Wappen, Stempeln etc. etc. unter prompter und reeller Bedienung. 1640

C. Veit, Metzgergasse 13,

empfehl seine Glas- und Porzellan-Waaren, sowie irdenes Geschirr zu den billigsten Preisen. 2948

Ein gebrauchter **Flügel** zu verkaufen Moritzstraße 22. 3244

Preis-Courant für die Frühjahrs-Saison

von

Louis Süß,

24 Tauggasse, im Badhaus zum goldenen Brunnen,
Wiesbaden.

Ueberzieher	von fl.	8. 30.	} anfangend
Jaquette	" "	8. —	
Säckchen	" "	5. —	
Tuch-Röcke	" "	9. —	
Complete Anzüge	" "	15. —	
Jagd-Joppen	" "	4. —	
Haus-Röcke	" "	1. 45.	
Buxkin-Hosen	" "	4. 30.	
do. Westen	" "	1. 30.	
Schlafröcke	" "	5. —	
Confirmanden-Anzüge	" "	12. —	

bis zu den feinsten Qualitäten.

585

Zur gefälligen Beachtung!

Einem mehrfach ausgesprochenen Wunsche von Seiten meiner geehrten Kunden von Wiesbaden und Umgegend nachzukommen, habe ich den Verkauf von

Möbelstoffen und Teppichen,
Laden: Pariser Hof, Spiegelgasse,
noch um einige Tage verlängert. Das Lager ist wieder **vollständig** assortirt. Preise wie bekannt sehr billig.

Achtungsvoll und ergebenst

C. Gelhard aus Frankfurt a. M.

3413

Geschäfts-Empfehlung.

Einem geehrten Publikum erlaube mir hiermit ergebenst anzuzeigen, daß ich mich als **Buchbinder** am hiesigen Platze seit 18 Jahren betriebe. Alle in dieses Fach einschlagende Arbeiten werde ich zur Zufriedenheit meiner geehrten Auftraggeber ausführen, namentlich werde ich stets eine dauerhafte, elegante Arbeit zu den billigsten Preisen in kürzester Frist liefern.

Um geneigten Zuspruch bitend, zeichnet hochachtungsvoll
Carl Hack, Schachtstraße 1.

Peter Weiss, Tapezierer,
Friedrichstraße 19 (Seitenbau),
empfiehlt sich in allen in sein Fach einschlagenden Arbeiten bei
pünktlicher und reeller Bedienung. 3366

Sonnenschirme und En-tout-cas

in allen Sorten und Größen empfiehlt
in größter Auswahl zu den billigsten
Preisen
H. Profitlich,
Metzgergasse 20.
3381

Neue Zusendung
in **Blumen und Federn,**
große Auswahl in Strohhüten, Bändern und Tüllen
bei **Chr. Maurer, Langgasse 2.** 349

Zwirn-Handschuhe
für Herren, Damen und Kinder
empfiehlt
G. Wallenfels, 33 Langgasse 33. 3279

Arbeiter-Kleider 12703
empfehlen, um damit zu räumen, zu außergewöhnlich billigen
Preisen die Kleider-Handlungen von
Metzgergasse **H. Martin,** Metzgergasse
No. 29. No. 18.
Ellenbogengasse No. 9. Ellenbogengasse No. 9.

Selzer's Schuhwaarenlager, 2015
eigenes Fabrikat,
enthält von den feinsten bis zu den ordinärsten Schuhen
und Stiefeln für Herren, Damen und Kinder in schöner, dauer-
hafter Waare, welche zu den möglichst billigen Preisen
empfiehlt
J. A. Selzer & Comp.

NB. Bestellungen nach Maß werden zu dem Ladenpreis
ermittelt und Reparaturen schnell und gut besorgt. D. D.
Schuhwaaren zur Aufbewahrung unter Garantie
gegen Mottenfraß und Feuers-
schaden übernimmt
A. Gilberg, Kürschner,
Langgasse 5.

Zwei gut erhaltene eiserne **Wasserab-
läufer** sind zu verkaufen. N. Exp. 13965

Strohhüte, Blumen, Bänder und Federn

in größter Auswahl bei möglichst billigen Preisen empfiehlt
Chr. Maurer, Langgasse 2.
NB. **Putzarbeiten** werden rasch und geschmackvoll
ausgeführt. 349

Tüll- und Gaze-Schleier

in großer Auswahl bei
3278 **G. Wallenfels, 33 Langgasse 33.**

Herrn- und Frauen-Binden fl. 1. 15 kr., Crinoline
fl. 1., Corsetten 36 kr., Strohhüte und Kappen
von 24 kr. an, Strümpfe und Socken von 15 kr. an, Hosenträger
von 9 kr. an, seidene Herrn-Binden 9 kr., Frauen- und Mädchen-
Pantoffeln 36 kr., Sommerhandschuhe und Fillettaschen von 6
und 9 kr. an, Brosche und Ohrringe 6 kr., Zahnbürsten 6 kr.,
Mechanik 4 kr. bei **G. Burkhard, Michelsberg 16.** 257

Zur gef. Beachtung.

Der Kurz-Waaren-Ausverkauf dauert nur noch einige
Tage zu den bekannten billigen Preisen.

Theodor Arns,
Schützenhofstraße 1 neben der Post. 1367

V. Münch, Frotteur, Adlerstraße
34,
empfiehlt sich im Frottieren und Anstreichen der Fußböden. 2563

A. Harzheim, Michelsberg No. 1,
Thoreingang,
kauft getragene **Herrn- und Damenkleider,** Gold- und
Silbertreffen, Porte-épée's u. dgl. m. 546
An- und Verkauf von Gold, Juwelen, Uhren, Antiken und
Delgemälden.

Commissionsgeschäft von
547 **J. Chr. Glücklich, 10 Nerostraße 10.**

Ohne Geld

ist eine Anweisung franco gegen franco zu beziehen, wie man
Mitteln, Finnen, Sommerprossen, Leberflecken,
Ausschlag auf natürlichem Wege beseitigt. 543
Cosmetische und Puderfabrik Planegg, Bayern.

Confirmanten-Anzüge 8 fl. 30 kr. bei 257
G. Burkhard, Michelsberg 16.

Geachte Decimal- und Tafelwaagen
vorrätig in der Maschinenfabrik von
520 **C. Schmidt, Emserstraße 29 a.**

Bibeln von 24 kr. bis zu 10 fl. und **neue Testamente**
mit Psalmen von 11 kr. bis zu 2 fl. 48 kr. in vielen Sprachen
empfiehlt
Ph. Gärtner, Adlerstraße 40. 522

Rasirmesser und **Scheeren** u. werden gut geschliffen
Schwalbacherstraße 37 im Hinterhaus bei Rutz. 8189

Arbeits-Hosen, Hemden und Kittel sehr billig bei
G. Burkhard, Michelsberg 16. 257

20 Fenster

mit Glasscheiben zu verkaufen Langgasse 37. 3382
Gebrauchte **Koffer** sind zu verkaufen Langgasse 38. 560

Richard Rügenberg,

General-Agent der Imperial-Feuer-Versicherungs-Gesellschaft,

Agentur- & Commissionsgeschäft,

Wiesbaden, Friedrichstraße 31.

An- und Verkauf von Häusern, Grundstücken u.
Er- und Vermietten von Wohnungen u.

3217

Médaille de la société des sciences Indust.
de Paris.

Keine grauen Haare mehr!

Melanogène

von Dicquemare als in Rouen
Fabrik in Rouen, r. St-Nicolas, 39
Um augenblicklich Haar und Bart
in allen Nuancen, ohne Gefahr für
die Haut zu färben. — Dieses Färbemittel
ist das Beste aller bisher da
gewesenen. General-Depot bei

Fr. Wolff & Sohn in Karlsruhe.

Zu haben in Wiesbaden bei Herrn
Friseur Brühl, Webergasse 1. 581

Radicale Heilung!!!

Eine Anweisung, die Epilepsie (Fallucht,
Krämpfe) durch ein seit 10 Jahren bewährtes nicht
medizin. Universal-Gesundheitsmittel binnen
kurzer Zeit radikal zu heilen. Herausgegeben von
Fr. A. Quante, Fabrik-Besitzer, Inhaber
mehrerer Verdienst-Medaillen, Diplome u.
zu Warendorf in Westfalen, welche gleich-
zeitig zahlreiche, theils amtlich constatirte
resp. eidlich erhärtete Atteste und Dankungs-
schreiben von glücklich Geheilten aus allen fünf Welt-
theilen enthält, wird auf directe Franco-Bestellungen
vom Herausgeber gratis-franco versandt. 545

Epilepsie!

Fallucht!

Krämpfe!

Haupt-Depot Friedr. Aug. Achenbach, Mainz.

Condensirte Milch

von der Anglo-Swiss condensed Milk Co. in Cham.
Verkauf à 35 kr. oder 10 Sgr. per Büchse bei A. Schirg,
C. Acker, A. Schirmer, F. Strasburger, Aug. Engel,
Fr. Eisenmenger, A. Cratz, H. Momborger, Conditor. 1983

Die Privat-Entbindungs-Anstalt von
Marie Autsch, Hebamme,

befindet sich Reutengasse 4 in Mainz. 58

Sargmagazin Nerostraße 39. 271

Schwarten und Schwartendiele

zu verkaufen bei A. Stehling in Casiel. 2324

Ankauf von Möbel, Kleidern, Stiefeln, Schuhen u.
bei A. Görlach, Michelsberg 5. 3264

Schöne gelbe Kartoffeln per Centner 2 fl. 15 kr. Bestel-
lungen Webergasse 35 im Butterladen. 3432

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

Zimpfung mit Kublymphe.

3206

Dr. Magdeburg, Friedrichstraße 25.

Das große Loos

von Zweimal Hundert Tausend Gulden,
sowie weitere Gewinne von fl. 50,000., 25,000.,
2mal 20,000., 2mal 15,000., 2mal 10,000. u.
kann man auch diesmal wieder erlangen in der von der
kais. und königl. Preuss. Regierung genehmigten und
somit in der ganzen Monarchie erlaubten Frank-
furter Stadlotterie, deren Gewinnziehung 1. Classe
schon am 23. und 24. Mai stattfindet. Der Unter-
zeichnete hält hierzu seine bekannte glückliche Hauptcollekte
mit ganzen Loosen à Thlr. 3. 13., Halben à Thlr. 1. 22.,
Bierteln à 20 Sgr. — (Pläne und Listen gratis) gegen
Einsendung oder Nachnahme des Betrages bestens empfohlen.

Der bestellte Hauptcollekteur:

Rudolph Strauss in Frankfurt a. M.

Die Frankfurter Lotterie wird nur noch bis Ende dieses
Jahres fortgesetzt; es ist daher nur noch diesmal Gelegen-
heit geboten, bei derselben sein Glück versuchen zu können.

Leihhansmakler H. Reisinger wohnt Gold-
gasse 3. eine Stiege b. 28

Gregorianische Methode.

Man lernt in dreißig Stunden Französisch oder
Englisch sprechen, lesen u. schreiben Nerostraße 42.
Extracursus für Damen. 2825

Franz. Unterricht erteilt eine Dame, welche 18
Jahre Lehrerin in Paris war. Näh. Friedrichstraße 5. 1382

Unterricht im Zeichnen und Malen.
Näheres Friedrichstraße 27, 2. Etage rechts.

Mein neu und elegant erbautes Landhaus
mit großem Garten, im Nerothale gelegen,
preiswürdig zu verkaufen. Näh. daselbst
Metzgergasse 31. C. Lochhass. 331

Zwei gebrauchte Erkerthüren mit Glas, 96 Centim.
und 243 Centim. hoch, sind billig zu verkaufen Dohrheimer-
im Hinterhaus.

L. Beltz, Tapezierer, Reugasse 5,
empfiehlt billigst vollständige Garnituren, gerat-
liche Kanape's, Chaise longues, Schlassophän-
Sprungrahmen von 16 fl. an, Matratzen
Seegras und Kopfhaaren unter Garantie. 318

Ein schön gelegenes Landhaus an der Enten-
bergerstraße ist zu verkaufen. Offerten unter N.
beliebe man in der Expedition abzugeben.

Das Haus Louisenstraße 4 ist zu verkaufen oder sofort
möblirt zu vermieten. Näh. Exped.

Ein noch wenig gebrauchter Landauer und ein sechs
alter, zugeseher, brauner Wallach zu verkaufen. Näheres
Georg Fischer, Gartenfeld 1.

Ein Klaischengestell

zu kaufen gesucht. Näheres Expedition.

Häfnergasse 13.

Häfnergasse 13.

Aufgepasst und gelesen!
Theilungshalber

sollen am hiesigen Platze 30 Kisten verschiedener Leinen-Waaren in sehr guter Qualität unter Garantie für Reinen-Leinen und richtiges Maas

28 1/2 % unter dem Werth ausverkauft werden.

Die Waaren bestehen in holländischen, belgischen, Viesfelder und russischen Hanfleinen; Tischtücher, Handtücher, Taschentücher, Tafeltücher mit Servietten in jeder Art, Kaffee- und Thee-Servietten u. s. w. in großer Auswahl.

1 Stück Leinen zum Duzend Hemden, welches 13 Thlr. gekostet, jetzt zu 9 Thlr.; 1 Stück Leinen zu feinen Oberhemden, das 19 Thlr. gekostet, jetzt 13 Thlr. 20 Sgr.; 1 Stück russisches Leinen, aus reinem Hanf gewebt, welches sich sehr gut zu Bettwäsche und Arbeitshemden eignet, früher 15 Thlr., jetzt 9 Thlr. 25 Sgr.; große Tischtücher ohne Naht zu 22 Sgr. 6 Pf. à Stück; Taschentücher das halbe Duzend zu 28 Sgr.; ein Tafeltuch, 6 Ellen lang, ohne Naht, mit 12 Servietten, früher 11 Thlr., jetzt 5 Thlr. 25 Sgr. — Außerdem noch eine Partie Herrnhuter Leinen, aus reinem Hanf gesponnen, die früher 18 Thlr. gekostet, jetzt zu 11 Thlr. 15 Sgr.; Bettdecken und Einfaßbrüste.

Ferner befinden sich auf Lager: 50 Stück holländische Leinen, die sich besonders für Damenhemden eignen, jedes Stück zu 14 Damenhemden, wovon früher das Stück 16 Thaler gekostet hat, jetzt für 8 Thlr. 15 Sgr. verkauft wird. — Außerdem habe ich noch 100 Stück belgische Hausmacher-Leinen à Stück 8 1/2 Thlr.

3586

Hundert verschiedene Muster der neuesten Einfaßbrüste zu Spottpreisen.
Schwere Bettdecken mit Franzen früher 4 gekostet, jetzt 2 Thlr. 5 Sgr.

Taschentücher bis zu den feinsten Qualitäten.

Schwere Leinen zu Betttüchern ohne Naht.

Es befinden sich darunter 50 Stück schwedische Hausmacher-Leinen, aus Steinhans gearbeitet, Grabbleiche (früher 17 Thlr., jetzt 9 Thlr. 15 Sgr.)

100 Stück Hausmacher-Leinen, jedes Stück 1 Duzend Hemden, à 7 Thlr.

Außerdem noch viele Artikel, die hier nicht angegeben sind.

Der Verkauf fängt am 4. Mai an und dauert nur 8 Tage
Häfnergasse 13.

Oppenheimer & Auerbach,

MAINZ,

3 Fischthor 3.

Großes Lager fertiger Herrenkleider.

Zur bevorstehenden Frühjahrs- und Sommer-Saison empfehlen wir:

Paletots von	fl. 9.	bis 20.
Anzüge complet (Jaquet, Hose und Weste) in allen Farben	14.	30.
Anzüge in schwarz	17.	36.
Jaquets in allen Farben	6.	18.
Sacks in allen Farben	4 1/2.	12.
Joppen	4.	9.
Buckskin-Hosen	3 1/2.	14.
Buckskin-Westen	2.	6 1/2.

Confirmanden-Anzüge

fl. 10. bis 20.

Wir erlauben ganz besonders auf unser reichhaltiges Lager in

Tuchen und Buckskin

bis zu den feinsten Nouveautés aufmerksam zu machen und liefern Anzüge nach Maas unter Garantie eleganten Sitzes nach neuestem Schnitte innerhalb 24 Stunden.

548



2 Mauritiusplatz 2.

Von morgen an ein vortreffliches Glas Lagerbier zu 4 kr.

3614

Restauration Götting.

Storchneft.

Von heute an vorzügliches Erlanger Bier.

Mauritiusplatz 2 zwei Tr. h. gutes Sauerkraut zu haben.

Eine Dame wünscht Mitte oder Ende Mai in ein Pensionat einzutreten, in welchem sich bereits mehrere Damen befinden. Offerten mit Angabe der näheren Bedingungen und Lage des Pensionats befördern sub **B. U. 622** die Herren **Haasenstein & Vogler in Berlin.** 572

Ein millionendonnerndes Hoch soll erschallen in die Häfnergasse 5 der Fräulein **A. . . . A.** zum 18. Wiegenfeste. Mehrere Freunde. 3592

Der schönen Fräulein **Anna Ruppel** in der Häfnergasse gratuliren zu Ihrem 18. Wiegenfeste recht herzlich Mehrere Freunde. 3497

Der Fräulein **Anna Ruppel** in der Häfnergasse gratulirt recht herzlich Ungenannt, doch Wohlbelannt.

Nimm die Taunusstraße in Acht, Da wird Deiner noch gedacht. 3497

Geht's, dann geht's.

Dem tapferen Helden der Gesellschaft gratulirt zu seinem heutigen Geburtstag Die bekannte Genossenschaft.

Motto: Lachen Sie nicht so ordinär. Seit Owend muß awwer die Müll gefangen werden. 583

Ein donnerndes Hoch soll fahren von der Lehrstraße in die Friedrichstraße dem langen, schwarzen **Wilhelm D.** zu seinem heutigen Geburtstag. **A. W. S. M.** 3532

Hrn. **A. . . . t D. . . . r!** Wir erwarten Sie am Sonntag in Frauenstein wegen bewußter Sache ganz sicher. **B. H.**

Ein seidener **Tülltrager** wurde vom Kuriaal bis an den Bahnhof am Donnerstag Abend verloren. Dem Wiederbringer eine gute Belohnung bei der Expedition d. Bl. 3580

Mittwoch Abend wurde eine blaue **Brille** in der Nähe des Marktes verloren. Gegen Belohnung abzugeben Kapellenstr. 31.

Verloren eine **Korallenkette** mit goldenem Schloß. Dem Wiederbringer 1 Thaler Belohnung Adolphstraße 10, 1 Tr. 3511

Eine **Gimbel-Taube**, sowie ein Paar rothe weißgeherzte Kropftauben sind vor einigen Tagen entflohen. Dem Wiederbringer eine Belohnung Langgasse 40. 4516

Ein **Quhn** ist zugelaufen. Abzuholen gegen die Insertionsgebühren Röderstraße 8. 3566

Mädchen finden bei gutem Lohn und freier Wohnung dauernde Arbeit auf der Salzmühle bei Viebrich (Kunstwollefabrik). 312

Mädchen können das Putzgeschäft erlernen. Näheres bei **A. Kohl-Poincilit.** 3255

Mädchen können das Kleidermachen gründlich erlernen. Näheres bei **Mauritiusplatz 3.** 3378

Eine zuverlässige Kinderfrau oder auch ein Mädchen wird vom 15. Mai ab gesucht Elisabethstraße 8 im dritten Stock. 3352

Eine Frau oder sonstige solide Person wird auf 5 Monate für Vormittags zum Eisaustragen gesucht. Näheres bei **H. Wenz, Spiegelgasse 4.** 3385

In ein hiesiges Geschäft wird ein Lehrling mit Sprachkenntnissen gesucht. Näheres Expedition. 3414

Eine Näherin an eine Wheeler & Wilson Maschine gesucht.

3557 **Schirm-Fabrik Langgasse 14.**

Geübte Weißzeugnäherinnen finden dauernde Beschäftigung Steingasse 18 erste Etage. 3443

Zwei Kleidermacher geübte Arbeiterinnen finden dauernde Beschäftigung. Näheres Nähigasse 11 im 2. Stock. 3478

Es wird Jemand zum Weatragen gesucht. Näheres Deheimerstraße 8a. 3392

Ein reinliches Monatmädchen wird gesucht. Näh. Neugasse 22 eine Stiege hoch. 3492

Ein Monatmädchen gesucht Taunusstraße 55 im 2. St. 3506

In ein hiesiges Geschäft wird eine Verkäuferin mit Sprachkenntnissen gesucht. Näh. Exp. 3415

Eine perfekte Büglerin wird gegen hohen Lohn gesucht Neustraße 5 Parterre. 3542

Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Näh. Mauergasse 2 im Dachlogis. 3534

Ein Mädchen, das Kleider machen kann, wird auf gleich gesucht Häfnergasse 9 im dritten Stock. 3501

Ein Monatmädchen wird gesucht Hellmundstraße 3 im zweiten Stock. 3505

Zwei tüchtige Waschfrauen werden auf gleich gesucht Marktplatz 1 Parterre. 3501

Ein Mädchen sucht auf gleich Beschäftigung im Waschen und Putzen oder auch zur Aushülfe. Näh. Wellstr. 2. 3546

Stellen-Gesuche.

Köchinnen, Jungfern, Bonnen, Haus- und Zimmermädchen mit und ohne Sprachkenntnissen, sowie Köchen- und Kindermädchen mit guten Zeugnissen suchen Stellen; ebenso finden Mädchen diese Branche Stellen durch das concessionirte Dienstaboten-Bureau von Frau **A. Petri, Langgasse 23, Hinterh.** 3544

Ein tüchtiges Mädchen, welches längere Jahre bei Kindern gut hügeln und waschen kann, wird zu größeren Kindern gesucht. Näheres Expedition. 3501

Ein Köchenmädchen wird gesucht. Näheres Expedition. 3501

Eine junge Schenkamme sucht Stelle und kann sogleich eintreten. Näheres im Hotel Rose, Gartenhaus. 167

Ein gebildetes Frauenzimmer aus guter Familie, in allen Handarbeiten erfahren, sucht eine Stelle als Kammerjungfer, Gesellschaftsdame oder bei größere Kinder. Näh. Exped. 3501

Ein gebildetes Mädchen, welches längere Zeit in einem Pächmentrie-, Schnitt- und Weißwaarengeschäft als Ladenmädchen fungirte, sucht eine Stelle. Näheres Expedition. 3501

Ein Mädchen, welches Hausarbeit versteht und lothen kann wird gesucht. Näheres Expedition. 3501

Eine ganz perfekte Köchin wird in eine feine Restauration gesucht. Näheres Expedition. 3501

Ein reinliches Mädchen, welches gute Zeugnisse besitzt, wird zum 14. Mai als Mädchen allein gesucht. Näh. Exped. 3501

Ein gut empfohlenes, feineres Zimmermädchen, im Service gewandt, wird in ein Curhaus sofort gesucht. N. Exped. 433

Den geehrten Herrschaften kann stets gutes Personal nachgewiesen werden; auch findet Dienstpersonal mit guten Zeugnissen Stellen durch **J. Ritter, Mauergasse 2.** 3541

Ein Mädchen von auswärts sucht baldigst eine Stelle als Zimmermädchen oder als Köchin in einem Hotel oder einem größeren Hause. Dasselbe ist in jeder vorkommenden Arbeit bewandert und besitzt die besten Zeugnisse. Näheres Langgasse 61 Zimmer 14. 3583

Gesucht zu erwachsenen jungen Mädchen ein reinliches, nettes Mädchen aus anständiger Familie, nicht über 20 Jahre alt, das nähen kann. Ein freundliches Wesen ist erforderlich und gute Zeugnisse sind nothwendig. N. Rheinstraße 16 Bel-Etage. 3586

Eine Person, welche die Küche gründlich versteht, wird für eine Restauration nach Weylar sofort gesucht. Näh. Exped. 3324

Eine anständige, gut empfohlene Bierbuffet-Mamselle zum sofortigen Eintritt gesucht. Näh. Wilhelmstraße 9. 3573

Eine Köchin sucht Stelle; auch geht dieselbe zu einer kranken Dame. Näheres Moritzstraße 32 im Hinterhaus. 3547

Ein Mädchen, das einfach bürgerlich kochen und etwas bügeln kann, wird in eine kleine Familie zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres Expedition. 3548

Eine perfekte Köchin, die auch alle Hausarbeiten gut versteht und etwas englisch spricht, sucht zum 15. Mai oder etwas später eine passende Stelle. Näheres Bierstadterstraße 4. 3522

Ein fleißiges Mädchen sucht eine Stelle. Näheres Taunusstraße 10 im Hinterhaus zwei Treppen hoch. 3521

Ein anständiges Mädchen sucht Stelle, am liebsten bei Fremden. Näheres Expedition. 3520

Eine in jedem Fach erfahrene Köchin sucht eine Stelle. Näheres Neugasse 22 im Hinterhaus links. 3519

Fünf bis sechs Mädchen mittleren Alters mit guten Zeugnissen werden sofort gesucht durch das Commissionsbureau von L. Heiler, Saalgasse 18. 3512

Ein Mädchen von 15 Jahren sucht eine Stelle zu Kindern von 3 bis 8 Jahren; dasselbe ist in allen Handarbeiten erfahren. Näheres Webergasse 44 im ersten Stock. 3495

Ein ordentliches Mädchen, welches alle Hausarbeit versteht, sucht eine Stelle und kann sofort eintreten. Näheres Kirchgasse 10 im Hinterhaus. 3494

Eine perfekte Restaurationsköchin für nach Bad Schwalbach gesucht durch Ritter, Mauergasse 2. 3603

Ein gebildetes Mädchen aus guter Familie, in der Handarbeit erfahren, sucht eine Stelle bei einer Herrschaft oder Fremden als Jungfer oder zu größeren Kindern; auch würde dieselbe eine Stelle in einem Manufaktur- oder Modewaren-Geschäft annehmen. Zeugnisse stehen zu Diensten. Näh. Bleichstraße 50, Brdrh. Part. 3570

Ein junges, gebildetes Mädchen sucht Stelle als Gesellschafterin bei einer Dame oder in einem feinen Hotel als Weinwand-Beschleüferin. Franco-Offerten unter F. K. 9 bittet man in der Expedition zu hinterlegen. 3515

Ein Mädchen, welches alle Hausarbeit übernimmt und gut bürgerlich kochen kann, sucht Stelle. Näheres Adolphsallee 3 Bel-Étage. 3533

Eine jüdische, bürgerliche Köchin
kann nachgewiesen werden durch die Agentur von R. Kraus, Mühlgasse 5. 3559

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, die Hausarbeit versteht und gute Zeugnisse besitzt, sucht zum 15. Mai Stelle. Näheres Adelhaidstraße 2 Parterre. 3505

Ein Mädchen, welches gut nähen kann, die Hausarbeit versteht und gute Zeugnisse besitzt, wird gesucht. Näh. Friedrichstraße 34 zwei Stiegen hoch. 3504

Ein braves Mädchen wird für Küchen- und Hausarbeit gesucht. Näheres Rheinstraße 26 im dritten Stock links. 3503

Ein braves Dienstmädchen wird gesucht Meyergasse 6. 3513

Ein Küchenmädchen wird gesucht Restaurant Christmann. 3510

Ein tüchtiges Mädchen, welches sehr gut kochen kann und Hausarbeit mit verrichtet, sucht Stelle auf gleich durch Frau Prob. Ebert, Ww. H. Schwalbacherstraße 7, 3. Stock. 3603

Ein Kindermädchen vom Lande gesucht Marktstraße 21. 3601

Ein Mädchen, das kochen kann, Hausarbeit versteht und gute Zeugnisse besitzt, sucht Stelle bei einer stillen Familie. Näheres Kapellenstraße 2. 3577

Eine tüchtige Restaurationsköchin, Küchen- und Hausmädchen werden gesucht. Näh. Faulbrunnenstraße 7 bei Karl Schlosser. 3587

Ein braves Dienstmädchen sogleich gesucht Häfnergasse 10. 3587

Ein ordentliches Mädchen gesucht Lehrstraße 9 b. 3561

Für gleich gesucht: Zwei perfekte Köchinnen in Hotels, sowie zwei junge Kellner. Näheres bei A. Schäfer, Neugasse 2. 3558

Ein Mädchen sucht Stelle als Haus- oder Zimmermädchen. Näheres Expedition. 3541

Eine junge, deutsche Dame, der englischen und französischen Sprache mächtig, wünscht Kinder zu überwachen oder einer Dame Gesellschaft zu leisten. Näheres Expedition. 3532

Ein tüchtiges Mädchen mit guten Zeugnissen, welches in der Hausarbeit erfahren ist, wird sogleich gesucht Gräneck, Grünweg 2. 3564

Ein Junge kann die Schlosserei erlernen. Näheres Welltrigstraße 11. 2622

Ein braver Junge kann die Chir. Instrumenten- und Messerfabrikation erlernen bei Georg Hisingen, Marktstraße 11. 3064

Für Mitte dieses Monats wird ein gewandter Hausknecht mit guten Zeugnissen in ein hiesiges Hotel gesucht. Näh. Exp. 3320

Ein junger Hausbursche gesucht Saalgasse 16. 3120

Tüchtige Anstreicher-Gesellen finden gegen hohen Lohn Beschäftigung bei Wilhelm Rosß, Bahnhofstraße 12. 3200

Ein gewandter Bursche vom Lande wird als Hausknecht in ein hiesiges Geschäft gesucht. Näh. Exped. 3400

Ein Tapeziergehülfe, tüchtig auf Möbelarbeit, findet dauernde Arbeit, (Wochenlohn 9—10 $\frac{1}{2}$ fl.) bei L. Reitz, Tapezierer, Neugasse 5. 3498

Ein gewandter, junger Kellner mit guten Zeugnissen wird in eine feinere Restauration zum sofortigen Eintritt gesucht. Näh. bei der Expedition d. Bl. 481

Ein Schuhmacherlehrling gesucht Lehrstraße 2. 629

Arbeiter! Jungen und Mädchen

finden dauernde Beschäftigung Eisnerstraße 33. 13323

Ich suche einen gebildeten jungen Mann als Lehrling. G. W. Winter, Weiß-Waaren- u. Nouveautés-Geschäft, 5 Webergasse 5. 2154

Ein Junge von 14 Jahren erh. Stelle Schwalbacherstr. 31. 3179

Für das Comptoir eines hiesigen Geschäfts wird ein junger Mann mit guter Vorbildung als Lehrling für jetzt oder später gesucht. Näh. Exped. 12153

Für meine Eisen-, Stahl- und Messingwaarenhandlung suche einen jungen Mann mit guten Schullkenntnissen als Lehrling. Wilh. Weygandt. 2229

Steinhauerlehrlinge gegen hohen Lohn gesucht. Näheres in der Expedition. 12699

Ein zuverlässiger Mann, der in Paris Cassirer und Buchführer gewesen, sucht unter bescheidenen Ansprüchen Beschäftigung in einem Comptoir. Franco-Offerten sub No. 1757 beliebe man bei der Expedition d. Bl. abzugeben. 1767

Ein gefeilter, junger Mann, vom Militär entlassen und gut empfohlen, sucht Stelle als Herrschaftskutscher und kann nach Belieben eintreten. Näheres durch Ritter, Mauergasse 2. 3493

Ein Oberkellner, welcher französisch und englisch spricht, sowie eine Kaffeeköchin werden in ein Hotel nach Bad Schwalbach gesucht. Gute Zeugnisse werden verlangt. Näheres Exp. 3501

Ein gewandter Küfer mit guten Zeugnissen, welcher schon mehrere Jahre als Küferkellner conditionirte, sowie Buchhalter, Diener, Kutscher, Kellner, Hausknechte, Haushälterinnen, seine Herrschaftsköchinnen, Zimmer- und Hausmädchen können nachgewiesen werden durch die Agentur von R. Kraus, Mühlgasse 5.

Zapfer, zwei tüchtige, für Sonntags gesucht im „Schützenhaus“. 3554
 Ein Schreinergehilfe gef. Louisenplatz 7 bei P. Stein. 3514
 Ein braver Junge kann in der Regierungs-Druckerei dauernde Beschäftigung erhalten. Näheres bei G. Pfeiffer, Helene-
 straße 9. 3321
 Ein Lackirerlehrling wird gesucht. Näh. Kirchgasse 5. 9550
 Ein Hausbursche wird gesucht Taunusstraße 9. 3580
 Ein tüchtiger Kellner für eine hiesige Restauration und Bier-
 wirtschaft gesucht durch das Comptoir Ritter, Mauergasse 2. 3603
 Ein Hausknecht, dem die besten Zeugnisse zur Seite stehen,
 sucht eine Stelle in einem Hotel ersten Ranges oder als Diener.
 Näheres Expedition. 3589
 Parkstraße 7 wird auf gleich ein Kutsher gesucht; nur solche
 mit guten Zeugnissen wollen sich melden. 3538

12,000 Gulden

gegen gute Hypothek zu verleihen. Näheres Expedition. 3568
 20,000 fl. als erste Hypothek und prompte Binszahlung in
 hiesige Stadt zu leihen gesucht.

J. Zmand, Neugasse 20. 3391

Eine unmoblierte Wohnung von 4—6 Piecen nebst Zugehör
 wird gesucht. Adressen unter 58 sind in der Expedition zu hinter-
 legen. 1907

Eine Wohnung von 2—4 Zimmern nebst Küche und allem
 Zugehör, womöglich mit Gartenanteil, wird auf gleich zu mieten
 gesucht. Offerten poste restante C. M. 100. 3563

Eine unmoblierte Wohnung von 6—8 Zimmern jährlich zu
 mieten gesucht durch das Comptoir Ritter, Mauergasse 2. 3603
 Zwei Damen suchen zwei Zimmer, Cabinet und Küche nebst
 Zugehör im vorderen Stadtheil. Franco-Offerten unter L. M.
 nimmt die Expedition entgegen. 3496

Adlerstraße 36 ist eine kleine Wohnung, Stube und Küche,
 an eine stille Familie auf 1. Juni zu vermieten. 3537
 Al. Burgstraße 1 ein möbliertes Zimmer mit Cabinet, am
 liebsten jährlich, an einen Herrn zu vermieten. 3119

Elisabethenstraße 6 Parterre

sind 7 bis 9 Zimmer, fein ausmöblirt, Küche und zwei Keller
 vom 1. Mai an zu vermieten. Näheres im Seitenbau eine
 Treppe hoch. 2046

Elisabethenstraße 5 ist die möblierte Bel-Etage, bestehend
 in drei Zimmern, Küche nebst Zugehör und freiem Garten-
 besuch, vom 15. Mai ab zu vermieten. 3490

Ellenbogengasse 10 ist ein schönes Dachlogis zu verm. 2579

Emserstraße 2a, 2 Tr. h., 1—2 möbl. Zimmer zu verm. 3081

Faulbrunnenstraße 1 ist ein möbliertes Zimmer zu ver-
 mieten. 3567

Faulbrunnenstraße 3 ein möbliertes Zimmer zu verm. 2781

Feldstraße 15 sind zwei Wohnungen, die eine im 2. Stock
 von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarden und Glasabschluss,
 die andere in der Frontspitze mit 2 Zimmern, Küche und Keller,
 an ruhige Familien zu vermieten. Näh. Röderstraße 19. 3604

Geisbergstraße 16b Parterre sind schön möblierte Zimmer
 zu vermieten. 3571

Helenestraße 15 ein Salon und 2 Zimmer möbl. zu verm. 1858

Hellmundstraße 15 Hinterhaus ist im 2. Stock eine schöne
 abgeschlossene Wohnung auf gleich oder später zu vermieten.
 Näheres daselbst. 1865

Hellmundstraße 21 dritter Stock ist eine gute möblierte
 Mansarde per Monat 6 fl. zu vermieten. 2950

Kirchgasse 25 a

ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern und Zugehör, auf
 gleich zu vermieten; daselbst sind auch 3 möblierte Zimmer
 zu vermieten. 577

Herrnmühlgasse 1 drei Stiegen ein möbliertes Zimmer billig
 zu vermieten. 3453

Louisenstraße 2 (dicht an der Wilhelmstraße)
 ist der vollständig neu hergerichtete 3. Stock
 von 5 Zimmern und Küche mit 2 großen
 Mansarden, Keller und Holzstall sogleich zu
 vermieten. 11794

Louisenstraße 19 ein auch zwei möbl. Zimmer zu verm. 1816

Louisenstraße 35 ein gut möbl. Zimmer zu verm. 1908

Mauergasse 2 zwei freundlich möbl. Zimmer zu verm. 3035

Mauritiusplatz 1 im dritten Stock

ist eine neue hergerichtete Wohnung von zwei Zimmern und
 Küche mit Wasserleitung sofort zu vermieten. 3500

Nerostraße 34 sind zwei Wohnungen, die eine in der Bel-Etage
 und die andere im Dachstock, zu vermieten. Näh. Bacteri-
 Auch kann daselbst ein braver Junge das Schreinergeschäft er-
 lernen. 204

Neugasse 22 im Hinterhaus 2 Treppen hoch (links) ist ein
 möbliertes Zimmer an einen Herrn zu vermieten. 3529

Oranienstraße 6 ein möbliertes, freundliches Parterrezimmer
 zu vermieten. 3517

Rheinstraße 18 im Hinterhaus ist eine Mansardwohnung
 bestehend aus zwei Zimmern, Küche, Keller und Witzbenutzung
 der Waschküche, versenkungshalber sogleich oder auf den 1. Juni
 an eine stille Familie zu vermieten. 3507

Römerberg 33 eine Stiege hoch ist eine leere Stube an ein
 einzelne, stille Person zu vermieten. 3533

Saalgasse 30, 2. St., ein gut möbl. Zimmer zu verm. 3336

Schwalbacherstraße 43a in schöner, gesunder Lage sind
 räumige, helle Zimmer der 2. Etage möbliert zu verm. 1044

Taunusstraße 27 sind möblierte Zimmer billig zu verm. 448

Obere Webergasse 44 ist eine Wohnung von 4 Zimmern
 und Küche sogleich zu vermieten; auch können die Zimmer
 theilt werden. 348

Ein möbliertes Zimmer zu vermieten Geisbergstraße 11. 254

Ein Zimmer mit oder ohne Kost ist Langgasse 5 zu verm. 345

In guter Lage sind zwei freundliche, gut möblierte Zimmer
 sammen oder einzeln, mit oder ohne Kost, alsbald zu vermie-
 then. Näheres Expedition. 350

Ein möbliertes Zimmer zu vermieten Moritzstraße 32 im Hinter-
 haus Parterre. 354

Landhaus Ruhleben, Nerothal

ist die möblierte Bel-Etage ganz oder getheilt sofort zu ver-
 mieten. 354

In nächster Nähe des Gymnasiums und Bürgerschule kann
 Schüler (protest. Conf.) bei einer stillen Familie Kost
 Logis erhalten. Näh. Exped. 25

Kost und Logis zu haben H. Schwalbacherstraße 3. 29

Zwei Arbeiter können Kost und Logis erh. Saalgasse 4. 34

Dohheimerstraße 8 im Hinterhaus zwei Stiegen können
 reinliche Arbeiter Schlafstelle erhalten. 351

Emserstraße 27 finden 2 Arbeiter Schlafstelle. 351

Vier Arbeiter finden Schlafstelle Römerberg 35, Dachlog. 351

Röderstraße 25 finden 2 brave Mädchen schönes Logis. 351

Kirchgasse 35 im Hinterhaus findet ein Arbeiter Logis. 351

Zwei reinliche Arbeiter finden Logis Lehrstraße 8, 2. St. 351

Ein junger Mann, am liebsten Gymnasiast, kann billig Kost
 Logis erhalten Kirchgasse 18. 351

Zwei reinliche Arbeiter können Logis erh. Kirchgasse 21, Hinterh. 351

Zwei Arbeiter erhalten Kost und Logis Steingasse 31. 351

Ein reinlicher Arbeiter findet Schlafstelle Friedrichstraße
 Hinterhaus im 3. Stock. 351

Ein Arbeiter erhält Kost und Logis Schwalbacherstraße 6. 351